

# GEMEINDE NACHRICHTEN



Amtsblatt der Stadtgemeinde Horn | Ausgabe 03/2020 | Mai/Juni 2020



Jürgen Maier erneut  
zum Bürgermeister gewählt

**Liebe Hornerinnen und Horner!**

Covid19 ist das Schlagwort der Stunde. Dabei handelt es sich um das Virus, das unser aller Leben innerhalb weniger Tage verändert hat. Obwohl es den Bezirk Horn sehr spät getroffen hat, blieben wir leider nicht verschont.



Die österreichische Bundesregierung hat zur Verhinderung der weiteren Ausbreitung dieser Pandemie sofort weitreichende Maßnahmen gesetzt! Alle diese Maßnahmen verfolgen das absolut vorrangige Ziel, dass österreichweit alle sozialen Kontakte auf das unbedingt erforderliche Ausmaß eingeschränkt werden, um die Gesundheit unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zu schützen sowie unser Gesundheitssystem zu entlasten.

Daher hat die Stadtgemeinde Horn zur größtmöglichen Minimierung sozialer Kontakte ebenfalls Maßnahmen getroffen, die Sie auf Seite 15 nachlesen können und bitte beachten sollen! Wir möchten Ihnen weiterhin die Versorgung sämtlicher lebensnotwendiger Bedürfnisse garantieren und besonders hilfsbedürftigen Menschen zur Seite stehen.

Laufend aktuelle Informationen zu diesem Thema finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde Horn [www.horn.gv.at](http://www.horn.gv.at)

Wir brauchen jetzt Zusammenhalt aber auch Distanz im täglichen Leben. Ich möchte dabei an Ihre Eigenverantwortung appellieren und Sie gleichzeitig ersuchen, Ihre sozialen Kontakte weiterhin zu reduzieren. Es sollen nur jene direkten Kontakte gepflegt werden, die unbedingt notwendig sind und ansonsten Telefon oder andere technische Möglichkeiten genutzt werden.

Da niemand weiß, wann wir wieder zu unserem Lebensalltag zurückkehren können, bitte ich Sie, folgen Sie den Anweisungen und notwendigen Vorkehrungen der Bundesregierung!

Jeder kann damit einen wertvollen Beitrag im Kampf gegen die Ausbreitung des Coronavirus leisten.

Gemeinsam werden wir es schaffen!

Herzlichst  
Ihr

# Horner Stadt- und Gemeinderat konstituiert: Alle Ausschüsse

*Die Funktionsperiode des Gemeinderates hat mit seiner konstituierenden Sitzung am 2. März 2020 begonnen.*

Die Funktionsperiode des Bürgermeisters und davon abgeleitet die des Vizebürgermeisters und der übrigen Mitglieder des Stadtrates und der Ortsvorsteher hat mit der Angelobung des Bürgermeisters und des Vizebürgermeisters am 16. März 2020 begonnen.

Die Wahl der Vorsitzenden und Vorsitzenden-Stellvertreter der Ausschüsse ist ebenfalls am 2. März 2020 erfolgt.

Bürgermeister, Vizebürgermeister und alle Ausschussvorsitzenden sind gemäß den vorgelegten Vorschlägen gewählt worden.

## Ausschuss für öffentliche Verwaltung

Aufgabengebiet - u.a. : Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung, Katastrophendienst, Landesverteidigung und Zivilschutz, Soziale Wohlfahrt, Gesundheit, Gesundheitsvorsorge, Angelegenheiten betreffend das Landesklinikum Waldviertel Horn (inkl. Schule für Gesundheits- und Krankenpflege), Alten- und Krankenbetreuung, Auszeichnungen, Ehrungen, Essen auf Rädern, Personalangelegenheiten, Rettungsdienste, Städtekontakte und Partnerschaften, Tagesheimstätten, ...



*Mitglieder (v. li.): StR Heinrich Nagl, GR Andrea Dundler, GR Claudia Langer (Vorsitzender-Stv.), Bgm. Jürgen Maier (Vorsitzender), GR Shefqet Balaj (alle ÖVP), StR Marco Stepan (SPÖ)*

*Mitglieder (v. li.): GR Manfred Colleselli (SPÖ), GR Jutta Rabl, GR Dominik Wagerer (Vorsitzender-Stv.), Vbgm. Gerhard Lentschig (Vorsitzender), StR Maria van Dyck, StR Wolfgang Welsler (alle ÖVP)*

# Meinderat hat sich Ausschüsse, alle Mitglieder



Die Vorsitzenden der Ausschüsse: Umweltausschuss - StR Wolfgang Welser, Ausschuss für Kultur und Tourismus - StR Martin Seidl, Ausschuss für Stadtentwicklung - StR Reinhard Litschauer, Prüfungsausschuss - GR Manfred Colleselli, Ausschuss für öffentliche Verwaltung - Bgm. Jürgen Maier, Ausschuss für öffentliche Einrichtungen - StR Marco Stepan, Ausschuss für Bildung und Sport - Vbgm. Gerhard Lentschig, Landwirtschaftsausschuss - GR Robert Lochner, Familienausschuss - StR Maria van Dyck, Ausschuss für Bau und Verkehr - StR Manfred Daniel und Finanzausschuss - StR Heinrich Nagl (v. l.)

## Ausschuss für Bildung und Sport

Aufgaben - u. a.: Unterricht, Erziehung und Wissenschaft ohne Kindergärten, Ausbildung in Musik und darstellende Kunst, Musikschule, Bäder und sonstige Freizeiteinrichtungen einschließlich Buffet, berufsbildender Unterricht, Eislaufplatz, Freizeitzentrum Raabser Straße – Arena, Schülerhorte, Sporthalle einschließlich Buffet, Sportplätze, ...  
Dieser Ausschuss ist auch Schulausschuss nach § 43 Abs. 1 NÖ Pflichtschulgesetz für die Volksschule Horn.



Entdecken Sie die traumhafte Auswahl an Ehe- & Partnerringen aus Platin, Gold und Palladium.

**-10%**  
Preisnachlass  
auf Eheringe aus  
Platin-, Gold- und  
Palladium

**50€**  
Gutschein  
für den nächsten  
Einkauf

**Kostenlose  
Lasergravur**  
ausgenommen  
Fingerabdruck &  
Handschrift

  
**STRASSBERGER**  
UHREN · SCHMUCK · OPTIK · HÖRGERÄTE · HORN

**Stammhaus**  
3580 Horn  
Pfarrgasse 3  
Tel: 02982 2421  
firma@strassberger.at

**Happy Clock**  
3580 Frauenhofen  
Am Kuhberg 5  
Tel: 02982 30311  
info@happyclock.at

## Finanzausschuss

Aufgaben - u. a.: Finanzwirtschaft, Wohnbauförderung, Wirtschaftsförderung, An- und Verkauf von Liegenschaften, Geschäftsgebäude, Beteiligung an Gesellschaften (Horner Kommunalgesellschaft m.b.H.), Dorf- und Stadterneuerung, LEADER-Programme, ...



Mitglieder (v. li.): Vbgm. Gerhard Lentschig, GR Ludwig Band, StR Heinrich Nagl (Vorsitzender), GR Stefan Keusch (Vorsitzender-Stv., alle ÖVP), StR Marco Stepan (SPÖ), GR Robert Lochner (ÖVP)

## Ausschuss für Bau und Verkehr

Aufgaben - u. a.: Straßen- und Wasserbau, Schutzwasserbau, Baupolizei, Feuerwehrwesen, Straßenverkehr, Abwasserbeseitigung, Bauhof, Fahrpläne (Bus/Bahn), Fuhrpark, Parkdeck Mühlgasse, Straßenreinigung, Überwachung der Parkräume, Verkehrsmaßnahmen, Verkehrsführung und Verkehrszeichen, Verkehrsverbände, Wasserversorgung ...



Mitglieder (v. li.): GR Paul Klinger, GR Andreas Holzbrecher, StR Manfred Daniel (Vorsitzender), GR Thomas Rochla (Vorsitzender-Stv.), StR Reinhard Litschauer, GR Robert Lochner (Rochla SPÖ, alle anderen ÖVP)

## Familienausschuss

Aufgaben - u. a.: Jugendangelegenheiten, Einrichtungen zur Behebung von Notständen (z. B. Behelfswohnungen), Familienangelegenheiten, Kinderspielplätze, Gemeindewohnungen, Ferien in Horn, Maßnahmen zur Integration, Storchennest, Kindergärten



Mitglieder (v. li.): GR Stefan Keusch, GR Jutta Rabl, StR Maria van Dyck (Vorsitzende), GR Marina Amon, (Vorsitzende-Stv.), GR Johanna Leithner, StR Manfred Daniel (Leithner SPÖ, alle anderen ÖVP)

## Ausschuss für öffentliche Einrichtungen

Aufgaben - u. a.: Marktpolizei, sonstige Märkte, Feuerpolizei, WC-Anlagen, Friedhöfe, Bestattung, Vereinshaus



Mitglieder (v. li.): GR Andreas Holzbrecher, GR Ludwig Band, StR Marco Stepan (Vorsitzender), GR Alexander Nerradt (Vorsitzender-Stv.), StR Martin Seidl, GR Shefqet Balaj (Stepan SPÖ, alle anderen ÖVP)

### Umweltausschuss

Aufgaben - u. a.: Umweltschutz, Park- und Gartenanlagen einschließlich Baumkataster, Baumpflege, Müllbeseitigung, öffentliche Beleuchtung, Klimaschutz, Problemstoff- und Sperrmüllentsorgung, Umweltaktionen, Umweltmanagement



Mitglieder (v. li.): GR Thomas Rochla (SPÖ), GR Ludwig Band, GR Isabel Mang (Vorsitzender-Stv.), StR Wolfgang Welser (Vorsitzender), GR Paul Klinger, GR Alexander Nerradt (alle ÖVP)

### Ausschuss für Kultur und Tourismus

Aufgaben - u. a.: Kunst, Kultur und Kultus, Museum und sonstige Sammlungen, Weihnachtsbeleuchtung, Fremdenverkehrsförderung, Festplatz, Gast- und Schankbetriebe (ohne Buffet Freibad und Sporthalle), Kunsthaus



Mitglieder (v. li.): GR Dominik Wagerer (ÖVP), GR Johanna Leithner (SPÖ), StR Martin Seidl (Vorsitzender), GR Jutta Rabl (Vorsitzender-Stv.), GR Andrea Dundler, Vbgm. Mag. Gerhard Lentschig

### Ausschuss für Stadtentwicklung

Aufgaben - u. a.: Raumordnung und Raumplanung, Baulandmobilisierung



Mitglieder (v. li.): GR Thomas Rochla (SPÖ), GR Marina Amon (Vorsitzender-Stv.), StR Heinrich Nagl, StR Reinhard Litschauer (Vorsitzender), GR Andrea Dundler, StR Manfred Daniel (alle ÖVP)

### Landwirtschaftsausschuss

Aufgaben - u. a.: Veterinärpolizei, Flurpolizei, Veterinärmedizin, land- und forstwirtschaftliche Förderung, Feldwegebau, Zuchttiere, landwirtschaftlicher Grundbesitz (ausgenommen An- und Verkauf), Waldbesitz (ausgenommen An- und Verkauf), land- und forstwirtschaftliche Betriebe, ...



Mitglieder (v. li.): GR Marina Amon, GR Isabel Mang (Vorsitzender-Stv.), GR Robert Lochner (Vorsitzender, alle ÖVP), GR Johanna Leithner (SPÖ), GR Claudia Langer, StR Wolfgang Welser (alle ÖVP)

### Prüfungsausschuss

Aufgaben: Prüfungswesen gemäß § 82 NÖ Gemeindeordnung 1973



Mitglieder (v. li.): GR Stefan Keusch, GR Andreas Holzbrecher, GR Ludwig Band (Vorsitzender-Stv.), GR Manfred Colleselli (Vorsitzender, SPÖ), GR Paul Klinger (ÖVP), GR Walter Kogler-Strommer (Die Grünen, auf Antrag der ÖVP), GR Shefqet Balaj (ÖVP)

# Corona-Krise in Horn

*In Österreich herrscht Ausnahmezustand. Um die rasante Ausbreitung des Covid-19 Virus einzudämmen, hat die Bundesregierung eine Reihe von Maßnahmen getroffen, die auch das Leben in der Stadtgemeinde Horn maßgeblich veränderten. Neben den kurzfristigen Schließungen von Geschäften und Gasthäusern, den damit verbundenen geänderten Arbeitsbedingungen bzw. dutzenden Kündigungen, fiel auch der gesamte Kultur-, Veranstaltungs- und somit Gesellschaftsbereich dem Virus zum Opfer. Schulen und Kindergärten wurden geschlossen und stellten auf Notbetrieb um.*

*Wie die Lage in der Stadtgemeinde Horn aussieht, beantworten die Experten:*



**Ferdinand Schopp,**  
Geschäftsstellenleiter  
Arbeitsmarktservice Horn:

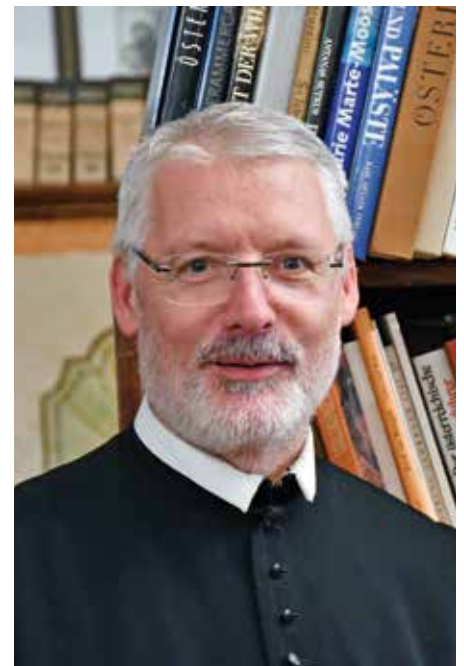
Mit Ausbruch der Corona-Krise Mitte März ist die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk Horn um über 400 Personen auf 984 gestiegen (im Gemeindegebiet Horn knapp über 100). Dies bedeutet ein Plus von fast 70%. Von den Branchen her sind sämtliche Bereiche vertreten und keine Branche ist besonders hervorzuheben. Wenn man sich die aktuellen Zahlen ansieht, hat die Kurzarbeit selbstver-

ständig einen noch höheren Anstieg der Arbeitslosigkeit verhindert. Momentan sind Kurzarbeitsbeihilfen im Bezirk Horn von knapp 100 Firmen für über 1000 Beschäftigte genehmigt worden - mit einer Fördersumme von 7,6 Millionen Euro. Die genehmigten Förderfälle und damit auch die Fördersumme werden jedoch von Tag zu Tag im Bezirk Horn mehr werden. Wir konnten alleine für das Gemeindegebiet von Horn über 150 Firmenanfragen zur Kurzarbeit verzeichnen. Schätzungsweise werden 300 Firmen im Bezirk Horn Anträge auf Kurzarbeit stellen.

Eine Prognose, wie es nach der Krise aussehen wird, lässt sich derzeit nicht abschätzen - aufgrund der guten Wirtschaftslage in den letzten Jahren hoffen wir natürlich, den Status von VOR der Krise wieder herstellen zu können

**Pater Albert Groß,**  
Stadtpfarrer:

Ich war in den letzten Tagen und Wochen mit sehr vielen Menschen telefonisch in Kontakt. Manche dieser Gespräche gingen in Richtung Beichtgespräch, manche waren auch mit theologischen Fragestellungen an mich verbunden, besonders mit der Frage des „Warum?“. Mit dem Salzburger Theologen Alois



Halbmayer will ich antworten: „Wir wissen nicht, warum die ganze Welt jetzt ist, wie sie ist, warum die einen leiden und die anderen nicht, die einen ein hartes Schicksal trifft und die anderen von allen möglichen Gefährdungen verschont bleiben. Wir würden es gerne wissen, möchten es gerne wissen, sollten es auch wissen, aber es ist uns einfach nicht möglich. Wir können uns darüber ärgern, enttäuscht sein und auch unseren Protest erheben, aber am Ende des Tages ist die Antwort immer die gleiche: Wir wissen es einfach nicht.“



**WALDSCHÜTZ  
BUXBAUM**

WÄRME | WELLNESS | ENERGIE



Hauptplatz 8, A-3730 Eggenburg, Tel +43 2984/24 93, E-Mail wb@w-b.at

Zwar wissen wir nicht, warum die Welt so ist wie sie ist, aber wir dürfen mit guten Gründen auf Gottes Zusage vertrauen, dass er unser Leben in der Hand hält, es begleitet und führt, er auch im größten Unglück und Elend gegenwärtig und treu ist, ja letztlich auch das verlorenste, bitterste und viel zu früh beendete Leben zur Vollendung führt (vgl. Jes 43,1-7; Röm 8,31-39). Diese Zuversicht ist uns nicht im Modus des Wissens, sondern allein im Modus der Hoffnung zugänglich.“

Viele Horner haben mir um die Ostersage geschrieben, wie sehr sie die Gottesdienste vermissen, nicht nur am Palmsonntag oder zu Ostern. Neben den großartigen Gottesdienstübertragungen im Fernsehen oder über diverse Livestreams haben wir uns in der Pfarre Horn bemüht, auch Unterlagen für Kinder und für die Feier in der Hauskirche bereitzustellen. Auf der Homepage sind diese Unterlagen leicht zu finden, für Menschen, die da keinen Zugriff haben, haben wir in der Pfarrkirche hinten Kopien aufgelegt. Und oftmals musste unsere Pastoralassistentin diese Materialien nachkopieren, so gerne wurden sie in Anspruch genommen. Kirchliche Gemeinschaft geht über die Feier der offiziellen Gottesdienste und Messen hinaus, Kirche wird, wo Zwei oder Drei sich im Namen Jesu versammeln – da ist der Herr mitten unter uns. Deshalb ist das Leben als „Hauskirche“ so wichtig, mit oder ohne Corona-Krise. „Hauskirche“ ereignet sich zum Beispiel, wenn man vor dem Anschneiden eines neuen Laibes Brotes ein Kreuzzeichen auf diesen macht; wenn man vor dem gemeinsamen Essen ein kurzes Tischgebet spricht; wenn man mit Kindern vor dem Schlafenlegen ein Abendgebet spricht oder diese segnet. In diesem Sinne sind viele aus unserer Gemeinde wieder sichtbar „gläubiger“ geworden, auch wenn dies nach außen nicht sichtbar wird, etwa durch Berichte oder Fotos. Hierin ereignet sich unsere intime Begegnung mit dem Auferstandenen, der uns sagt: „Fürchtet euch nicht!“

Noch was: Die Zuwendung zum Nächsten ist die höchste Form des Gottesdienstes. In dieser Krise zeigt sich er-

neut: Die wichtigste, ursprünglichste und höchste Form des Gottesdienstes ist die Nächstenliebe, die Solidarität mit den Kranken, den Bekümmerten und Notleidenden. Dieser „Gottesdienst“ ist derzeit besonders gefragt – und er wird in bewundernswerter Weise auch von sehr vielen Menschen (Gläubigen und Nichtgläubigen) gefeiert, von all den Menschen, die Not lindern und Hoffnung geben, von all den Engagierten im Gesundheitswesen, im Infrastruktur- und Versorgungsbereich, in den zivilgesellschaftlichen Initiativen. Das gibt Hoffnung und Zuversicht. Nicht nur mir als Pfarrer!

Bitte halten Sie durch!

Auch ich freue mich auf ein Wiedersehen und eine konkrete Begegnung mit Ihnen!

Und wenn wir uns wieder versammeln dürfen, dann feiern wir gemeinsam ein Auferstehungsfest!

Abgesagt: Aufführungen und Konzerte

Nicht abgesagt: Das Lied der Amsel.

Abgesagt: Der Traum von den Malediven.

Nicht abgesagt: Das Träumen vom neuen Himmel und der neuen Erde.

Abgesagt: Der gemeinsame Gottesdienst.

Nicht abgesagt: Die innige Herzensverbundenheit durch Gott.

Abgesagt: Der übliche Osterschmuck.

Nicht abgesagt: Das Blühen und Bersten des Keimen und Knospen.

Abgesagt: Die Hochzeit.

Nicht abgesagt: Die Liebe.

Abgesagt ????

Nicht abgesagt sind der Glaube, die Hoffnung und die Liebe.

### **Martin Seidl, Kulturstadtrat und Obmann des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereins:**

Von allen Seiten hört man, dass die Kulturschaffenden besonders unter der Krise leiden. Viele Künstlerinnen und Künstler sind freischaffend und daher auf die Einnahmen durch ihre Engagements angewiesen. Gott sei Dank gibt es die Unterstützung der öffentlichen Hand, aber im Einzelfall bleibt zu wenig über. Auch in Horn ist nach zahlreichen Absagen das öffentliche Kulturleben im



Augenblick auf dem Nullpunkt angelangt.

Die Bauarbeiten im Museum schreiten zwar voran, jeder Schritt will aber überlegt sein, dort und da wird es zu Verzögerungen kommen. Eine großartige Idee ist das „Digitale Museum“, über Internet werden die Veranstaltungsthemen des Frühjahrs allen Museumsinteressierten nach Hause geliefert. ([www.museumhorn.at](http://www.museumhorn.at))

Das Kunsthaus ist bis auf einen Notbetrieb quasi geschlossen, zur Zeit gibt es keine Veranstaltungen. Der Verein „Kultur im Tonkeller“ (KIT) hofft, in der zweiten Jahreshälfte sein Programm anbieten zu können. „Szene Waldviertel“ hat das Festival auf Herbst verlegt, die internationale Künstlerschar hat im Augenblick keine Chance nach Österreich zu kommen. Alle anderen Termine hängen von der Corona-Entwicklung ab.

Im Hintergrund aber sind unser Künstlerinnen und Künstler fleißig und präsent, wie man am Beispiel von Marlyn&Stern nachvollziehen kann. (<https://youtu.be/Xmeolka1Rvg>)

Auch die Denkmalpflege durch Prof. Puschnik wird fortgesetzt.

„Allegro vivo“ wird voraussichtlich im August starten können, es wird vermutlich nicht so sein wie immer, befürchtet Mag. Nikolaus Straka. Die internationalen Reisebeschränkungen und der Zuspruch durch das Publikum werden das entscheiden.

Die Horner Festtage 2020 wurden ab-

gesagt. Der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein leidet natürlich auch mit, aber die großen Verluste haben einerseits der Festwirt und die Gastronomie und andererseits die Schausteller, deren Geschäftsentgang zur Zeit vermutlich einen Jahresverlust bedeutet. So kann man aus heutiger Sicht nicht sagen, ob und wann ein Ersatztermin möglich wäre. Nichts beleuchtet die dramatische Situation deutlicher als die des gestrandeten Zirkus Belloni am Horner Festgelände, er ist von Almosen und Spenden durch die Bevölkerung abhängig.

Guten Mutes glauben wir davon ausgehen zu können, dass alle kunstschaaffenden Vereine und Organisationen in den Startlöchern stehen und auf den Zeitpunkt eines Neustarts warten. Darauf freuen wir uns alle!

#### MR Dr. Erna Schleritzko, Stadtärztin:

Wir bitten jeden Patienten vorher anzurufen. Die Warteräume sind geschlossen und es sollen nie mehrere Patien-



ten aufeinandertreffen. Gerade bei den Hausärzten war zu den Ordinationszeiten immer fast ein Massenansturm und der darf nun nicht mehr sein. Ich halte meine Ordinationszeiten weiterhin ein und musste auch niemanden in Kurzarbeit schicken. Wir sind weiterhin zur gewohnten Zeit hier und kümmern uns um die Patienten. Mittels Telefon kann

abgeklärt werden, ob den Patienten mit Rezepten oder Heilbehelfen geholfen werden kann. Wir geben diese dann an die Apotheke oder an die Firmen Helwein oder Schulmeister weiter, wo sich die Patienten direkt ihre Medikation abholen können. Auch Krankenstandsmeldungen sind über das Telefon möglich. Die telefonische Sprechstunde ersetzt sicher nicht den persönlichen Arztkontakt, aber sie ist eine sinnvolle Übergangslösung. Es ist sehr erfreulich, dass die Hornerinnen und Horner so diszipliniert sind und sich an diese Sicherheitsvorkehrung halten. Sofern ein Besuch in der Praxis unerlässlich ist, bieten wir Termine an. Dafür müssen wir uns und natürlich auch den Patienten schützen, wofür Schutzkleidung, von der wir leider noch immer zu wenig zur Verfügung haben, und anschließende Desinfektion der Praxis notwendig sind.

Wir haben hier das Glück, dass wir unsere Patienten kennen, weshalb wir auch per Telefon grundlegende Ratschläge geben können. Es kommt auch vor, dass einige öfter in der Woche anrufen und

DANKKÜCHEN

Made in Austria

Zu jeder im MAI gekauften Küche  
schenken wir einen  
Österreich-Urlaub dazu!

CENTRUM  
HORN

VON DER  
KÜCHENOASE  
HINEIN IN DIE  
URLAUBS  
OASE  
  
by **DANKÜCHEN**

BESUCHEN SIE UNS!

WWW.DAN-HORN.AT
3580 Horn · Prager Straße 46b · 02982-20364

das Gespräch suchen, aber ich nehme mir gerne die Zeit für meine Patienten! Viele Menschen sind jetzt zu Hause, haben viel Zeit und können sich selbst besser wahrnehmen und in sich hineinhorchen. Damit wissen sie oft schon sehr gut selbst Bescheid, wie es ihnen geht oder was ihnen fehlt. Aber dazu kommt auch die psychische Belastung, mit der derzeit viele junge Frauen zu kämpfen haben. Homeoffice, Kinderbetreuung und die ganze Familie zu Hause kann auch zu physischen Problemen wie erhöhtem Puls usw. führen. Es ist wichtig, sich gerade jetzt auch den nötigen Freiraum zu schaffen. Schon alleine ein Gespräch mit betroffenen Personen kann viele Probleme abklären!

Für unsere ältere Generation hat die Gemeinde mit Essen auf Rädern oder Botendienste einen guten Service bereitgestellt. Die Menschen sind sich des Risikos bewusst und bleiben zu Hause. Wenn sie reden möchten, greifen sie zum Telefon oder reden einfach vom Fenster über die Straße mit den Nachbarn.

Horn bietet weiterhin die optimale me-

dizinische Versorgung. Um Akutfälle kümmert sich weiterhin auch das Landesklinikum.

Mein Wunsch ist: Verlassen Sie bitte nie ohne Maske das Haus und rufen Sie vor dem Arztbesuch an, denn schon am Telefon können wir gemeinsam nach einer Lösung suchen.

### Mag. Michael Ableitinger, Direktor des Bundesgymnasiums Horn

Nach wie vor ist das vorrangige Ziel, das öffentliche Leben durch Unterbinden von Sozialkontakten zu reduzieren, um die Ausbreitung des Corona Covid-19 Virus zu verlangsamen! Dies ist natürlich im Gymnasium mit mehr als 500 Jugendlichen, 55 Professorinnen und Professoren und 10 weiteren Verwaltungsbediensteten eine Herausforderung. All diese Personen wären im Normalbetrieb auf relativ engem Raum im Gebäude, um ihre Arbeiten und Aufgaben zu verrichten. Darum sehe ich die Maßnahmen der Regierung als voll gerechtfertigt und absolut notwendig.



Es geht um unser aller Gesundheit, im Extremfall leider auch um unser Leben! Mit dem heutigen 17. Tag des Unterrichtens auf Basis „Distance Learning“ ist natürlich sowohl bei den Jugendlichen als auch bei den Lehrkräften ein wenig Routine eingeleitet! Ängste, Befürchtungen und Unsicherheiten sind Großteils beigelegt. Dafür treten aber immer

**Wohnidylle Horn**  
Zwettlerstraße

powered by  
**RELKBAU**

**Belagsfertig ab € 348.700,00**

- ✓ 14 Einfamilien- und Doppelhäuser zu leistbaren Preisen
- ✓ Grundstücksgröße 416 m<sup>2</sup> - 1.410 m<sup>2</sup>
- ✓ Traumhausgrößen 121 m<sup>2</sup> - 160 m<sup>2</sup>
- ✓ Belags- oder schlüsselfertig
- ✓ inkl. Aufschließungs- und Anschlusskosten
- ✓ Niedrigenergiestandard
- ✓ provisionsfrei für den Käufer

Info und Besichtigungen:

ACACIO Immobilien GmbH  
Bahnhofsring 48 / Stg. 1  
A-3441 Pixendorf  
Tel. 0664 436 79 15  
E-Mail: fm@acacio.at



**LEYRER + GRAF**

**GARANTIERT LEISTUNGSSTARK.**

LEYRER+GRAF Baugesellschaft m.b.H.  
Hochbau • Tiefbau • Energie + Telekom • Holztechnik  
[www.leyrer-graf.at](http://www.leyrer-graf.at)

**GRAF HOLZTECHNIK**

**GARANTIERT ÖKOLOGISCH.**

GRAF-HOLZTECHNIK GmbH  
[www.graf-holztechnik.at](http://www.graf-holztechnik.at)

wieder neue Fragen auf: Wie wird das mit dem neuen Stoff sein, dem man ja nach Ostern behandeln darf und soll. Augenmaß ist das Gebot der Stunde! Wir bekommen regelmäßig Rückmeldungen von den Klassenvorständen der SEK I und II! In Anbetracht der Ausnahmesituation funktioniert das „Distance Learning“ sehr gut. Selbstverständlich ist das aktuelle Lernen mit keiner Präsenzphase in der Schule zu vergleichen. Das Unterrichten, der Lehrstoff, die Inhalte gehören natürlich auch in dieser Situation zur Schule dazu – auch die Notengebung. Ganz wichtig ist mir aber, dass Schule aktuell mit dem nötigen Augenmaß betrieben wird. Wieviel können wir den Jugendlichen zumuten, wie groß ist der zeitliche Aufwand für die Bearbeitung der Arbeitsaufgaben, gibt es technische Probleme. Bezüglich all dieser Fragen stehe ich regelmäßig mit „meinen“ Professorinnen und Professoren in Kontakt. Trotzdem ist mir mindestens genauso der persönliche Kontakt der Lehrerschaft mit den Jugendlichen und Eltern via Mail, Telefon und digitalen Kommunikationsmitteln wichtig. Noch mehr als in „Nicht-Corona-Zeiten“ ist dieser persönliche Kontakt für alle enorm wertvoll und dementsprechend auch wichtig!

Die Gleichbehandlung aller Schüler ist natürlich oberstes Gebot. Dies kann in Familien, wo wenige technische Hilfsmittel vorhanden sind, schwierig umzusetzen sein. Schon in der ersten Home-Office-Woche habe ich „Schullaptops“ an einzelne Jugendliche ausgegeben, die zu Hause (meistens, weil mehrere Geschwister an einem Gerät zu arbeiten haben) zu wenig technische Ressourcen hatten. Mittlerweile ist auch von der Regierung ein „Hilfsprogramm“ angelaufen. Die Kollegenschaft ist mit jedem einzelnen Jugendlichen zumindest einmal täglich in Kontakt – wegen Arbeitsaufträgen, um Fragen zu beantworten, schwierige Situationen zu klären, Wünsche-Beschwerden-Anregungen aufzunehmen!

Familiäre Hintergründe spielen auch im „normalen Schulleben“ eine große Rolle – dementsprechend sind diese Hintergründe in der aktuellen Zeit noch

mehr ausschlaggebend! Deswegen ist mir auch der soziale Kontakt aller Kolleginnen und Kollegen mit ihren Jugendlichen und deren Eltern von so großer Bedeutung!

Ich bin überzeugt, dass ein ordentlicher Abschluss in allen Klassen möglich sein wird! Das Arbeitsverhalten der Jugendlichen jetzt in der „Distance-Learning-Phase“ geht im Rahmen der Mitarbeit in die gesamte Jahresnote ein! Das wissen alle Jugendlichen, ebenso wie deren Eltern!

Bezüglich der Reifeprüfung sind wir am Gymnasium in der glücklichen Lage, dass die Säule der „vorwissenschaftlichen Arbeit“ noch in „Vor-Corona-Zeiten“ erfolgreich abgeschlossen worden ist. Die Jugendlichen haben grundsätzlich 3 schriftliche Klausuren abzulegen, die mündlichen Teilprüfungen entfallen! Das Maturazeugnis sieht gleich aus wie in den vergangenen Jahren – 7 Noten! Die Kandidatinnen und Kandidaten wissen, dass die Jahresnote des korrespondierenden Unterrichtsgegenstandes für die Beurteilung der nicht gemachten Klausurprüfung / der nicht gemachten mündlichen Teilprüfungen und damit der gesamten Reifeprüfung herangezogen wird.

In dieser Corona-Situation sind die Kandidatinnen und Kandidaten der RP in einer ganz schwierigen Situation. Alle wollen die Matura erfolgreich machen – auf dieses Ziel arbeiten sie 8 Jahre hin. Sie sind schon ohne Corona Virus nervös. Ich bin überzeugt, dass fast alle Maturanten bei uns viel lieber die noch 6 ausstehenden Teilprüfungen ganz normal machen wollten – leider ist dies in der aktuellen Situation nicht möglich. Ich finde die Formulierung einer „abgespeckten Variante“ absolut nicht sehr glücklich, da die viel größere und belastende Stresssituation im Rahmen des Corona-Virus die fachinhaltlich andere Situation der Prüfungen bei weitem übertrifft!

Meine Anliegen:

# Ich möchte mich bei der gesamten Schulgemeinschaft bedanken: Jugendliche, Eltern und Lehrer! Alle agieren mit Maß und Ziel, helfen einander und sind

sich der Sorge um unser aller Gesundheit bewusst! Unsere Schulärztin, unsere Schulpsychologin stehen in ständigem Kontakt mit mir, um schwierige Situationen abzufangen – herzlichen Dank! Die Sekretärinnen, das Reinigungspersonal, die Schulwarte arbeiten auch in diesen schwierigen Zeiten perfekt zusammen!

# Trotz der Lockerung der Maßnahmen nach Ostern müssen wir alle verantwortungsvoll bleiben. Das Unterbinden der Sozialkontakte, egal, ob in der Schule, beim Einkauf, beim Sport oder sonst wo, muss ein ganz großes Gebot von uns allen sein.

# Wir haben in der Schule in der Kommunikation innerhalb der Kollegenschaft ein Motto aufgestellt: „G-mA-dgHM! Gemeinsam – mit Abstand – die größten Herausforderungen meistern!“ Ich freue mich sehr darauf, wenn unsere Kollegenschaft dieses Motto offiziell für nicht mehr notwendig erachten wird. Leider wird das aber noch länger dauern als ursprünglich gedacht!

### **Mag. Sabina Müller, Wirtschaftskammer Horn:**

Der Corona-Virus bedeutet für uns alle – Wirtschaft und Beschäftigte – eine Herausforderung, wie wir sie bisher noch nicht gekannt haben und die für uns Neuland bedeutet. Klar ist, dass wir als WKNÖ unseren Unternehmen natürlich auch in dieser Situation zur Seite stehen. Wir setzen in der Betreuung unserer Mitglieder auf einen Mix aus umfas-



senden Infos auf digitalem Weg, etwa über Newsletter oder wko.at, sowie individuellen Gesprächen via Telefon.

Hauptthema sind jetzt ganz konkrete Unterstützungsangebote sowie das Thema Kurzarbeit. Das betrifft nicht nur Betriebe, die geschlossen halten müssen, sondern praktische alle Branchen, wo Kunden bzw. Aufträge weggefallen sind. Die gesamte Wirtschaft und ihre Mitarbeiter sind inzwischen massiv betroffen.

Jeder Einzelne kann unserer Wirtschaft helfen, indem er bei unseren Unternehmen einkauft und ihnen Aufträge gibt. Wer jetzt online einkauft, sollte unbedingt schauen, dass er ein heimisches Online-Angebot nutzt. Und wir müssen gerade jetzt unsere Wirtschaft und damit unsere Arbeitsplätze stützen – nicht internationale Online-Giganten. Je mehr wir zusammenhalten, umso besser ist es für uns alle.

**Mag. Peter Hofbauer,  
Direktor des berufsbildenden  
Schulzentrums (HAK/HAS und  
HLW/FW/EW):**

Hier ein paar Ergebnisse aus einer Schü-



lerInnen- und Elternumfrage, die zu Ostern durchgeführt wurde (Teilnahme: über 330 SchülerInnen und Eltern aus dem berufsbildenden Schulzentrum (also HAK/HAS und HLW/FW/EW): Gesamtnote für den Fernunterricht: 4 von 5 Sternen

Einzelresultate:

- Arbeitsaufträge und Abgabefristen sind angemessen: 89,1% stimmen sehr zu oder stimmen zu
- Kommunikation mit den Lehrkräften funktioniert: 95,1 % stimmen sehr zu

oder stimmen zu

- Der Umgang mit der Lernplattform (MS Teams) funktioniert: 96,7% stimmen sehr zu oder stimmen zu
- virtuelle Präsenzphasen (Live-Chats, Meetings etc.) sind angemessen: 93,5% stimmen sehr zu oder zu
- Die Unterstützung bei schulischen und auch außerschulischen Problemen passt: 96,6% stimmen sehr zu oder stimmen zu

Alle SchülerInnen haben einen Computer zur Verfügung, 6,7% teilen sich ein Gerät mit Geschwistern oder Eltern, bei 97,9% sind die technischen Voraussetzungen für den Fernunterricht gegeben, bei den restlichen 2,1% haben wir bereits vor Ostern mit Geräten aus der Schule ausgeholfen, aktuell wurde uns seitens der SchülerInnen kein weiterer Bedarf an Hardwareunterstützung gemeldet.

Softwareseitig werden den SchülerInnen alle notwendigen Programme von der Schule zur Verfügung gestellt. Alle SchülerInnen können sich von zuhause aus mit den Schulservern verbinden, um die Leistung des Schulnetzes in Anspruch nehmen zu können. Damit

**SEAT**

Der neue SEAT  
**Leon**  
Kombi.

**5 Jahre Garantie\***  
auf alle Modelle

**Ab sofort bestellbar.**

Verbrauch: 5,4–6,4 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 123–145 g/km. Stand 03/2020. Symbolfoto.  
\*5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt.

[seat.at/leon](https://www.seat.at/leon)

**AUTOHAUS WALDVIERTEL**

3580 Horn  
Im Gewerbepark 2-4  
Tel. +43 2982 3955-0  
[www.autohaus-waldviertel.at](http://www.autohaus-waldviertel.at)

ist der Fernunterricht auch bei geringer Leistungsfähigkeit der eigenen Geräte gegeben.

Für die Umsetzung wurde bereits vor der Schulschließung sowohl die Serverleistung der Schule als auch die Leitungskapazität unserer Internetverbindung deutlich nach oben gefahren.

Die Rückmeldung der Lehrkräfte ist so, dass in den Maturajahrgängen ausreichend bewertbare Leistungen vorhanden sind, um eine Beurteilung durchzuführen. Die restlichen – noch notwendigen – vereinzelt Leistungs feststellungen können nach Öffnung der Schulen erfolgen, das wurde vom BMBWF bereits kommuniziert.

Bezüglich der anderen Klassen wird ebenfalls eine Beurteilung möglich sein, hier warten wir noch auf detaillierte Vorgaben, welche Möglichkeiten uns hier künftig noch zur Verfügung stehen werden und wie lange die Phase des Fernunterrichts letztendlich tatsächlich dauern wird. Aber selbst für den Fall, dass der Fernunterricht bis zum Schulabschluss aufrecht erhalten werden muss, sind wir imstande, das Schuljahr korrekt abzuschließen. Seitens der Schule sind alle notwendigen Maßnahmen getroffen und diese werden wöchentlich an die aktuellen Vorgaben angepasst. Für die Schüler und Schülerinnen und Eltern besteht diesbezüglich also kein Grund zur Sorge!

Die Matura wird entsprechend der Vorgaben des BMBWF ablaufen, wir warten hier noch auf die genauen Durchführungsbestimmungen um die Organisation der Matura abschließen zu können. Geprüft werden in der HAK fix die Klausuren „Deutsch“ und „Betriebswirtschaftliche Fachklausur“ (= Betriebswirtschaft, Unternehmensrechnung, Übungsfirma und Case Studies), alternativ „Lebende Fremdsprache“ oder „Angewandte Mathematik“.

In der HLW wird fix die Klausur in „Deutsch“ geprüft, aus den Klausuren „Lebende Fremdsprache“ / „Angewandte Mathematik“ / „Angewandte Betriebswirtschaft und Rechnungswesen“ sind zusätzlich 2 Klausuren zu wählen. Bezüglich der Sinnhaftigkeit der abgespeckten Variante gibt es für jede der

aktuell diskutieren Varianten Vor- und Nachteile. Zu wenig beleuchtet wird mir in der aktuellen Situation, dass viele der SchülerInnen (insbesondere aus dem BMHS-Bereich aufgrund ihrer fachlichen Vorausbildung in den Schulen) derzeit soziale Aufgaben übernommen haben, sei es bei der Mitarbeit in familiären Betrieben, sozialen Einrichtungen und Gemeinden, Hilfs- und Rettungsorganisationen, im Lebensmittelbereich etc. Diese Schülerinnen und Schüler sind durch ihr Engagement zusätzlich belastet und leisten wertvolle Arbeit an der Gemeinschaft. Dies geht allerdings zu Lasten der „vollen Konzentration auf den Schulabschluss“, selbst wenn dieser jetzt in reduzierter Variante zu absolvieren ist.

Diesem Aspekt sollte meiner Ansicht nach in der aktuellen Diskussion deutlich mehr Beachtung geschenkt werden. Die Berichte, Bilder und Erfahrungen der letzten und noch kommenden Wochen oder Monate werden – mehr noch als

bei uns Erwachsenen – unsere Jugend prägen und ihre Spuren hinterlassen. Daher ist es aus meiner Sicht immens wichtig, die Jugendlichen jetzt und auch langfristig dabei zu unterstützen, diese Erlebnisse und Erfahrungen in ihr bestehendes bzw. sich gerade entwickelndes Weltbild, ihr Wertesystem und ihr Menschenbild einzuordnen und ihnen dabei zu helfen, ihren eigenen Platz in der Gesellschaft, den sie sich gerade suchen, auch unter den teilweise dramatisch geänderten Bedingungen zu finden.

Diese Aufgabe MUSS gelingen, andernfalls sind die langfristigen Auswirkungen auf unsere Gesellschaft um ein Vielfaches gravierender als es das eine oder andere nicht unterrichtete Kapitel in irgendeinem Unterrichtsgegenstand jemals sein kann. Dabei sind neben den Eltern selbstverständlich in hohem Maß auch die Schulen und nicht zuletzt die Politik und die Gesellschaft als Ganzes gefordert!

## Pollenallergie und COVID-19: Angst vor Verwechslung

Es ist wieder soweit: Der Birken-Pollenflug hat im April begonnen und damit startete für rund 50 Prozent aller Allergiker eine „Leidenszeit“. Was heuer noch erschwerend dazukommt, ist dass die Pollen in noch größerer Zahl und früher als sonst „unterwegs“ sind. Und im Mai folgen die Gräser, die wie die Birken „Heuschnupfen“ auslösen. Viele Menschen haben vor der Verwechslung der Symptome Angst.

Einer der gravierendsten Unterschiede ist, dass die COVID-Viren keine Beschwerden an Augen und selten für die Nase verursachen. Pollen-Allergiker sind dagegen aufgrund der ständig rinnenden Nase stets mit Taschentüchern unterwegs und haben rote Augen, die meist die Folgen einer oft sehr unangenehmen Bindehautentzündung sind.

Kein Wunder, dass die Allergiker die Birken und Gräser nicht wirklich besonders lieb haben ...



# Aktuelle Situation im Gemeindewald



GR Robert Lochner in seinem „neuen Reich“ - dem Gemeindewald

*Leider mussten wir den Winter über wieder Schlägerungen im Gemeindewald in Mödring (Fuchsenhütte und in der Morwitz) aufgrund von Käferbefall vornehmen. Die Fichtenbestände sind daher schon sehr dezimiert.*

Aufgrund der großen Schadholzmengen ist beim Holzverkauf derzeit fast kein Gewinn zu erzielen. Die fehlende Winterfeuchte und die derzeitige Trockenheit stellen keine Besserung in Aussicht.

Im Gemeindewald Breitenreich (Silbergraben) ist eine Aufforstung mit verschiedenen Laubholzarten geplant. Der Wildzaun wurde schon in Eigenregie vom Bauhof errichtet. Da die Schlägerungsarbeiten mit Holzerntemaschinen gemacht wur-

den, liegt noch sehr viel Restholz herum. Falls jemand Bedarf und Interesse an Brennholz zum Selbermachen hat, möge er sich bitte am Gemeindeamt oder bei mir melden.

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei meinem Vorgänger StR a. D. Josef Rieffer für seine langjährige und umsichtige Tätigkeit im Gemeindewald bedanken. Er hat seine Aufgabe pflichtbewusst erfüllt. Leider hat der Borkenkäfer sehr viel von seiner Arbeit vernichtet. Ich wünsche ihm in seinem wohlverdienten Ruhestand viel Zeit zum Erholen.

Abschließend wünsche ich allen, die den Wald als Naherholungsgebiet nutzen, dass sie die gewünschte Erholung, Ruhe und Stille finden, aber gleichzeitig bitte ich auch, den Wald respektvoll zu benutzen, da er ja auch Lebensraum für viele Tiere ist.

Robert Lochner  
(Vorsitzender des  
Landwirtschaftsausschusses)



Alexander Harringer, HYPO NOE Horn

## FINANZIEREN SIE IHREN WOHNTRAUM VOM SOFA AUS! ICH BIN GERNE FÜR SIE DA.

**bleiben Sie zuhause und bleiben Sie gesund!** Wir unterstützen Sie jetzt gerne **telefonisch und per E-Mail** bei der Vorbereitung Ihrer optimalen HYPO NOE-Wohnbaufinanzierung.  
**Alle Infos unter: [www.hyponoe.at/wohnkredit](http://www.hyponoe.at/wohnkredit)**

**Wohnbaufinanzierung von  
daheim! Mehr Infos dazu:  
☎ 05 90 910**



## HYPO NOE

Mit Sicherheit unsere Bank.

Eine Information der HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG

[alexander.harringer@hyponoe.at](mailto:alexander.harringer@hyponoe.at)  
[www.hyponoe.at](http://www.hyponoe.at)



Die Kindergartenbetreuerinnen Klaudia Bareis, Elisabeth Richter-Schrenk, Sonja Lochner und Martina Schleritzko sowie Familienstadträtin Maria van Dyck fahren nun für Essen auf Rädern.

## Um- und Aufschwung bei Essen auf Rädern

*Neue Nummer, neue Helfer und großzügige Spenden. Stark gefordert ist derzeit das Team von „Essen auf Rädern“ in Horn.*

Neben der Hilfe neuer Helfer und einer neuen Telefonnummer kann das Team rund um Gerhard Hauer aber auch auf Unterstützung durch die Stiftung der Sparkasse Horn zählen.

„Wir sind derzeit gefordert, da sich doch eine Reihe älterer Mitbürger dazu entschlossen hat, auf unser Angebot der Zustellung eines warmen Mittagsmenüs zurückzugreifen“, schildert Hauer. Da sehr viele ältere Mitarbeiter dieser Aktion auch zur Risikogruppe zählen, hat die Stadtgemeinde eine Reihe ihrer Mitarbeiter für die Essensverteilung zur Verfügung gestellt. Hier sind z.B. die Kinderbetreuerinnen aus den Kindergärten schon im Einsatz.

„Großartig ist aber auch die Spontanhilfe der Stiftung der Sparkasse Horn“, freute sich Hauer. Denn die hat die Kosten für den Ankauf von 15 Warmhalteboxen samt Porzellangeschirr in der Höhe von 2.400 Euro übernommen. Dazu wurde die telefonische Erreichbarkeit neu geregelt, die neue Rufnummer lautet 0664 / 43 34 047. „Sollte diese Nummer besetzt sein, bitte auch auf Band sprechen, die Anrufer werden natürlich zurückgerufen“, erklärte Hauer.

Angeboten wird das Service von „Essen auf Rädern“ in Horn und den Katastralgemeinden, die Essensbezieher können aus zwei Menüs wählen.

## Lieferservice stärkte regionale Wirtschaft

*„In diesen herausfordernden Zeiten ist es wichtig, einander zu unterstützen. Die Wirtschaftstreibenden in der Region helfen gerne dabei aus“, sagt Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier. Die Stadtgemeinde Horn hat schnell gehandelt und listete auf der Homepage [www.horn.gv.at](http://www.horn.gv.at) sämtliche regionalen Betriebe auf, die in dieser Zeit Lieferservice anboten.*

Geschäfte und Unternehmen, die nicht zur Deckung lebensnotwendiger Grundbedürfnisse zählen, mussten von einem Tag auf den anderen geschlossen bleiben. Diese Bundesverordnung traf vor allem auch die regionalen Betriebe, was schwerwiegende wirtschaftliche Einbußen zur Folge hatte. Deshalb haben viele Horner Betriebe Lieferservice angeboten. Über Internet oder Telefon konnten die Bestellungen abgegeben werden, die dann durch die Post oder Angestellte geliefert wurden. Der Appell des Bürgermeisters gilt weiterhin: „Der Einkauf bei regionalen Unternehmen stärkt die örtliche Wirtschaft. Ich bitte die Bürgerinnen und Bürger vor jedem Online-Kauf bei Großkonzernen zu überlegen, ob dieses Produkt ebenfalls von einem regionalen Betrieb angeboten wird, und es bevorzugt dort zu erwerben. Ein Buch in der Horner Bücherstube kostet z. B. dasselbe wie bei Amazon.“

Auf der Homepage der Stadtgemeinde Horn [www.horn.gv.at](http://www.horn.gv.at) kann man eine Liste mit regionalen Unternehmen, die Lieferservice anbieten, herunterladen. Diese Liste wird laufend erweitert. Sollte ein Betrieb noch nicht genannt sein, bittet die Stadtgemeinde Horn um eine Information über E-Mail an [reischuetz@horn.gv.at](mailto:reischuetz@horn.gv.at). „Es ist nicht nur ein wertvolles Service für die Bevölkerung, sondern auch eine wichtige Absatzmöglichkeit für unsere Unternehmen“, hofft der Bürgermeister auf ein Umdenken und aktive Mitgestaltung an der wirtschaftlichen Zukunft der Stadt.

# Ihre IT-Security?

lieber mit andka-edv

Der professionelle EDV - Partner für Ihr Unternehmen

[www.andka-edv.at](http://www.andka-edv.at)

andka-edv e.U.  
Feldgasse 19/1  
3580 Horn

Tel: 02982 / 90309

## Corona-Krise: Maßnahmen der Stadtgemeinde Horn

*Neben der Einführung eines Schichtdienstplanes für alle Mitarbeiter der Stadtgemeinde Horn (Stadtamt, Bauhof, Kindergartenbetreuung, ...) wurden eine Reihe von Maßnahmen getroffen, die neben dem Schutz des Einzelnen auch die Gewährung von lebensnotwendigen Grundbedürfnissen beinhaltet.*

Der Parteienverkehr im Stadtamt Horn ist nur noch in dringenden Fällen persönlich möglich. Sämtliche Belangen müssen im Vorhinein telefonisch besprochen werden.

Die Amtszeiten sind geändert auf von Montag bis Freitag 8 bis 12 und 13 bis 15 Uhr. Der Grund für den Schichtdienst ist, dass die jeweilige andere Gruppe einspringt, sobald es einen Verdachtsfall in einer Gruppe gibt. „Damit kann der Betrieb jederzeit aufrecht erhalten bleiben, da wir handlungsfähig bleiben müssen“, erklärt Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier.

Die Übernahmen am Bauhof sind bis auf Weiteres eingestellt, wobei im April bereits zwei Übernahme-Termine eingeschoben wurden. Diese Termine werden kurzfristig organisiert und werden auf der Homepage der Stadtgemeinde Horn veröffentlicht.

Gesperrt wurden Sport- und Spielplätze, öffentliche WC-Anlagen, bis auf jene im Stadtpark, Dorfgemeinschaftshäuser und Jugendtreffs.

Für hilfsbedürftige Menschen hat die Stadtgemeinde Horn eine Hotline eingerichtet: Unter 02982/2656-800 kann man sich melden, wenn man Hilfe bei Besorgungen (Apotheke, Lebensmittel, ...) braucht. Der Taxidienst „Fox“ hat dankenswerterweise die Auslieferung übernommen. Die Junge ÖVP Breiteneich bietet ebenfalls für die Dorfbewohner Hilfeleistungen an. Ein weiteres Service der Stadtgemeinde Horn ist die Einrichtung einer Auflistung auf der Homepage der Stadtgemeinde Horn, in der alle geöffneten Geschäfte oder Betriebe, die Liefer- oder Abholservice anbieten, eingetragen sind.



*So sieht eine Sitzung in Zeiten der Coronakrise aus: Alle Mandatäre sind zu Hause und besprechen wichtige Angelegenheiten mittels Telekommunikation.*

## Sitzungen via Internet

*In Zeiten wie diesen ist die Politik besonders gefordert. In sämtlichen Lebenslagen sind derzeit wichtige Entscheidungen zu treffen. Aber auch in der Gemeindepolitik sind direkte Konferenzen und Sitzungen nicht möglich.*

Die konstituierende Sitzung Anfang März war die letzte Zusammenkunft aller politischen Mandatäre der Stadtgemeinde Horn. Danach folgte die Arbeit in kleinen Gruppen, also in den neugebildeten Ausschüssen, die bereits viele Ideen und Vorlagen für den Stadt- und Gemeinderat zum Inhalt hatten. Leider musste der Stadtrat seine Sitzung aufgrund des Versammlungsverbotes absagen. Unaufschiebbare Agenden kann der Bürgermeister in diesem Fall selbst entscheiden. Diese Möglichkeit nutzt der Bürgermeister der Stadtgemeinde Horn aber mit sehr viel Bedacht und setzt auf Videokonferenzen.

In regelmäßigen Abständen konferiert der Stadtrat nun mittels Telekommunikation und bespricht notwendige Entscheidungen.



**VOLKSBANK**

Ihre Hausbank ist auch in herausfordernden Zeiten für Sie da!

**Vertrauen verbindet - seit 95 Jahren Ihre Volksbank in Horn.**

# Pfadfinder Heimstunden im Internet

Keine wöchentliche Heimstunde mehr? Kein Treffen mehr in unserem neuen schönen Pfadfinderheim, das wir doch gerade erst eröffnet haben? Der Frust über diese neuen Coronavirus-bedingten Maßnahmen war bei den Pfadfinderinnen und Pfadfindern groß! Doch schnell wurden Alternativen geschaffen!

Die **Wichtel und Wölflinge** (7–10 Jahre) erhielten von ihren Leitern Aufgaben, um Spezialabzeichen zuhause zu machen.

Die **Guides und Späher** (10–13 Jahre) erhalten wöchentlich „Challenges“ und reichen ihre Fotos und Videos dazu in einem Online-Klassenraum ein. Auch ein Gemeinschaftsprojekt mit einer wichtigen Botschaft wurde umgesetzt (Foto).

Die **Caravelles und Explorer** (13–16 Jahre) treffen sich jeden Freitag Abend



im Online-Video-Chat, um gemeinsam zu spielen, basteln oder einfach nur zu plaudern.

Und auch die **Ranger und Rover** (16–21 Jahre) sind in ständigem Austausch miteinander, um sich gegenseitig zu moti-

vieren.

Auch wenn die Online-Heimstunden eine gute Alternative sind, freuen sich alle schon sehr darauf, die Heimstunden wieder mit persönlichem Kontakt durchführen zu dürfen.

\* Maximal Bonus setzt sich zusammen aus Eintragsbonus, Lagerbonus auf lagernde Fahrzeuge und Händlerbeteiligung sowie Finanzierungsbonus (Höhe modellabhängig, bei Finanzierung über die PSA Bank Österreich), € 500,- Servicebonus (bei Abschluss eines PEUGEOT Optivag Service) und € 500,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz Haftpflicht, Kasko und Inverkehrfahreneicherung über die PSA Autoversicherung, GARANTIA Versicherungs AG Österreich). Mindestlaufzeit 36 Monate. Gültig für Konsumenten bei Kauf eines Neuwagens bis 30.04.2020. Symbolfoto. Druck- und Satzfehler vorbehalten.  
PEUGEOT **TOTAL** WLTP Gesamtverbrauch: 4,5–6,8 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 118–162 g/km \* NEU-START Bonus gültig auf lagernde Fahrzeuge bei Zulassung bis 30.06.2020



fb.me/rllhollabrunnhorn

**LAGERHAUS  
AUTOHAUS HOLLABRUNN**  
2020 Hollabrunn, Aspersionerstraße 13  
Tel. 02952 / 500 222

**LAGERHAUS  
AUTOHAUS HORN**  
3580 Horn, Prager Straße 50  
Tel. 02982 / 34 14

[www.lagerhaus-hollabrunn-horn.at](http://www.lagerhaus-hollabrunn-horn.at)

# Jahressammlung der Freiwilligen Feuerwehr Horn

## Sehr geehrte Bewohner/-innen der Stadtgemeinde Horn!

Das Feuerwehrjahr 2019 war ein anstrengendes und forderndes Jahr für die Feuerwehr Horn. In den insgesamt 204 Einsätzen musste die Schlagkraft der Horner Wehr immer wieder unter Beweis gestellt werden. Um künftig auch weiterhin die immer mehr werdenden Arbeiten und Aufträge zielorientiert erledigen zu können, steht seit 1. April 2020 ein Bediensteter der Stadtgemeinde Horn für 20 Wochenstunden im Feuerwehrhaus zur Verfügung. Ein wesentlicher Schritt ist hier gelungen. Hierbei gilt mein großer Dank unserem Bürgermeister für die vielen offenen Gespräche und das Verständnis.

Mittlerweile ist unsere Feuerwehrjugend auf stattliche 24 Mitglieder angewachsen. Es ist schön zu sehen, wie junge Menschen lernen, anderen in Not geratenen Menschen zu helfen. Viele Projekte mit unserer Jugend stehen auch heuer wieder auf dem Programm. Einer der Höhepunkte wird sicherlich wieder der 4-tägige Besuch im Haus der niederösterreichischen Feuerwehrjugend in Altenmarkt im Yspertal sein. Ein 24-Stunden-Übungstag in den Sommerferien wird für unsere Feuerwehrjugendmitglieder eine zusätzliche Herausforderung werden. Es liegt uns sehr viel daran, die Jugendarbeit zu fördern und zu forcieren, denn unsere Jugend ist die Zukunft. Künftig werden unsere Feuerwehrjugendmitglieder Funktionen wie Einsatzfahrer, Gruppenkommandant, Fahr- oder Zeugmeister und vieles mehr übernehmen.

Aber auch für die Mitglieder des aktiven Standes wird das Jahr 2020 wieder einmal mehr ein Jahr mit vielen Herausforderungen. Viele Ausbildungs- und Übungstätigkeiten stehen auch heuer wieder auf dem Programm. Weiters werden auch viele Einsatzstätigkeiten wieder abzarbeiten sein. Bei all diesen Tätigkeiten steht aber der Mensch, das Feuerwehrmitglied, im Vordergrund. Alle 1,7 Tage musste im vergangenen Jahr zu Einsätzen ausgerückt werden. All diese Einsätze werden von den Feuerwehrmitgliedern freiwillig geleistet, um den gesetzlichen Auftrag laut Feuerwehrgesetz zu erfüllen. Der technische Fortschritt hält auch vor der Feuerwehr nicht an, und so ist es wichtig, durch intensive und globale Ausbildung diesen hohen Ansprüchen entgegenzuwirken. 2020 wird auch unser knapp 25 Jahre altes Kommandofahrzeug ausgetauscht. Dieses Kommandofahrzeug entspricht nicht mehr den modernen Anforderungen unserer Feuerwehr. Das neue Kommandofahrzeug, ein VW Tiguan mit Automatikgetriebe und Allradantrieb, wurde bereits feuerwehrrot foliert und die feuerwehrtechnischen Umbauarbeiten finden zur Zeit statt. Ausrüstung für die Einsatzleitung, ein CO-Messgerät, Kommunikationseinrichtungen runden dieses Fahrzeug für unseren Fuhrpark perfekt ab. Nur mit moderner und zweckmäßiger Ausrüstung und Einsatzfahrzeugen kann effektiv und rasch geholfen werden.

Die Erhaltung der Einsatzbereitschaft der Ausrüstung und Einsatzfahrzeuge kostet sehr viel Geld, darum bitte ich Sie als Kommandant der Feuerwehr Horn persönlich und im Namen meiner Mannschaft, unsere Wehr auch heuer wieder durch Ihre Spende zu unterstützen.



## Folgende Konten stehen dafür zur Verfügung:

Sparkasse Horn: IBAN: AT45 2022 1000 0009 7550

Raiffeisenbank Horn: IBAN: AT07 3299 0000 0380 0026

Volksbank Horn: IBAN: AT88 4360 0000 0301 0840

Ich möchte Sie hinweisen, dass Ihre Spende steuerlich absetzbar ist. Voraussetzung dafür ist die Angabe des vollständigen Namens und des Geburtsdatums. Nur dann kann diese Information an das zuständige Finanzamt weitergegeben werden. Durch Ihre großzügige Spende wird gewährleistet, dass wir auch in Zukunft bei Katastrophen-, Brand- und technischen Einsätzen weiterhin schnell und sicher helfen können. Im Namen meiner ganzen Mannschaft sage ich jetzt schon ein herzliches Dankeschön mit dem Versprechen, dass wir auch in Zukunft jederzeit bereit sind, unseren Mitmenschen in Notlagen zu helfen.

Ihr Feuerwehrkommandant:

*Sascha Drlo, FBV*

Sascha Drlo, Hauptbrandinspektor





Mag. Franz Huber (Kaufmännischer Direktor), Mag. Gabriele Kernstock, MA, Dr. Andreas Reifschneider (Regionalmanager Waldviertel)

## Mag. Gabriele Kernstock neue Stellvertreterin des Kaufmännischen Direktors

Mit 1.1.2020 übernahm Mag. Gabriele Kernstock, MA ihre neue Funktion als Kaufmännische Direktor-Stellvertreterin des Landesklinikum Horn-Allentsteig.

Seit Mai 2017 leitet Frau Mag. Gabriele Kernstock, MA die Abteilung Finanzwesen am Landesklinikum Horn-Allentsteig, welche die Bereiche Finanzen, Controlling und Patientenadministration beinhaltet. Mit dem Ausscheiden von Herrn Dipl. KHBW Karl Busta Ende 2019, der bis dahin auch der Stellvertreter des Kaufmännischen Direktors war, musste diese Stelle neu besetzt werden. Mag. Kernstock übernimmt nun zu ihrer Tätigkeit als Abteilungsleiterin Finanzen die Agenden der Stellvertreterin des kaufmännischen Direktors. Ihre berufliche Laufbahn führte sie in die Energiebranche und ab 1.12.2009 trat sie in den Landesdienst als Kauf-

männische Standortleiterin am Landesklinikum Waidhofen/Thaya, um nach einer kurzen Babypause nach Horn zu wechseln.

Mit der Pensionierung von Dipl.-KHBW Ing. Karl Busta, Stellvertreter Kaufmännischer Direktor und Leiter Einkauf / Logistik LK Horn-Allentsteig, geht eine Ära zu Ende.

Mehr als 24 Jahre lang leitete Dipl.-KHBW Karl Busta die Abteilung Einkauf / Logistik im Landesklinikum Horn-Allentsteig, mehr als 10 Jahre war er zudem auch Stellvertreter des Kaufmännischen Direktors. Unter seiner Ära wurde die gesamte Einkaufslogistik digitalisiert und eine moderne Lagerbewirtschaftung installiert.

**WUNDcare<sup>+</sup>**  
Wundbehandlung

kostenloses Erstgespräch

**Wundbehandlung auf höchstem Niveau**  
**WENIGER SCHMERZEN<sup>+</sup>**  
**RASCHE ABHEILUNG**

**WUNDcare**  
Zwettler Straße 1a, 3580 Horn  
Chimanistraße 1/9, 1190 Wien  
T 0676 430 83 83 W wundcare.at E office@wundcare.at  
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!

**wundlos glücklich.**

**lernquadrat**  
Macht einfach klüger.

**Nachhilfe.**

**Unterstützung beim Homeschooling und Maturavorbereitungskurse**

**Zeitlich flexibel, bequem von zu Hause und trotzdem persönlich!**

**Jetzt online!**

**LernQuadrat Horn**  
3580 Horn  
Kirchenplatz 5  
Tel. 02982 – 30 755  
horn@lernquadrat.at  
www.lernquadrat.at

**Susanne Strauss**

News | Gesellschaft für Verbraucherstudien GmbH  
**Branchen Champion 2020**  
**1. PLATZ KUNDEN ZUFRIEDENHEIT NACHHILFE-INSTITUTE**  
Im Vergleich: 6 Unternehmen, Befragung 02/2020, qualität.at  
**News**

# Ärztendienste Mai/Juni

Datum	Praktischer Arzt	Zahnarzt (9 - 13 Uhr)	Tierarzt landw.
1./2./3. Mai	Für den aktuellen Wochenenddienst rufen Sie bitte 141 an.	Dr. Katharina Stögerer Langenlois 02734/3431	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach 0664/3904452
9./10. Mai	Dr. Renate Göschl Horn 02982/35522	Dr. Alexandra Börner Groß Siegharts 02847/22210	Dipl. TA Andreas Fischer Irnfritz 0664/2505436
16./17. Mai	Dr. Erich Weghofer Mörtersdorf 02982/30308	Dr. Elisabeth Brandstetter Ravelsbach 02958/833003	Dipl. TA Martin Schleritzko Horn 02982/4555
21. Mai	Für den aktuellen Wochenenddienst rufen Sie bitte 141 an.	Dr. Bernhard Mann Langenlois 02734/2228	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach 0664/3904452
23./24. Mai	Für den aktuellen Wochenenddienst rufen Sie bitte 141 an.	Dr. Alejandro Perez-Alvarez Eggenburg 02984/21700	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach 0664/3904452
30./31. Mai/1. Juni	Für den aktuellen Wochenenddienst rufen Sie bitte 141 an.	Dr. Klaus Fietz Zwettl 02822/53568	Dipl. TA Andreas Fischer Irnfritz 0664/2505436
6./7. Juni	Für den aktuellen Wochenenddienst rufen Sie bitte 141 an.	Dr. Georg Fugger Krems 02732/83344	Dipl. TA Martin Schleritzko Horn 02982/4555
11. Juni	Für den aktuellen Wochenenddienst rufen Sie bitte 141 an.	Dr. Roman Deyszig Geras 02912/61131	Dipl. TA Martin Schleritzko Horn 02982/4555
13./14. Juni	Für den aktuellen Wochenenddienst rufen Sie bitte 141 an.	Dr. Klaus Fietz Zwettl 02822/53568	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach 0664/3904452
20./21. Juni	Dr. Renate Göschl Horn 02982/35522	Dr. Antonia Czink Ziersdorf 02956/2196	Dipl. TA Andreas Fischer Irnfritz 0664/2505436
27./28. Juni	Für den aktuellen Wochenenddienst rufen Sie bitte 141 an.	Dr. Laleh Nikpour Nouri Retz 02942/28150	Dipl. TA Martin Schleritzko Horn 02982/4555

Hautier-Notfälle am Wochenende: Dipl. TA Christoph Sickinger 0664/4211487 oder Dipl. TA Robert Lachmayr 02982/2377

Seit über 70 Jahren liegt uns Ihre Gesundheit am Herzen!

[www.helnwein.at](http://www.helnwein.at)



## Hilfen im Alltag!



Orthopädietechnik  
Kompressionsstrümpfe  
Pflegebetten  
Rollstühle  
Reha- Artikel

Mobilitätshilfen  
Hauskrankenpflege  
Inkontinenzversorgung  
Colostomieversorgung  
Medizintechnische Geräte

Kontaktieren Sie uns:

☎ 02982/200 52  
3580 Horn, Florianigasse 5  
☎ 02852/524 26  
3950 Gmünd, Conrathstr. 34  
☎ 02842/525 71  
3830 Waidhofen/Thaya,  
Jägerteichstraße 2  
✉ [office@helnwein.at](mailto:office@helnwein.at)

**Wir sind Vertragspartner  
aller Krankenkassen und  
Invalidenämter!**

## Müllabfuhr Mai/Juni

Bio	
1 + 2	3 + 4
05.05.	04.05.
19.05.	18.05.
03.06.	02.06.
16.06.	15.06.
30.06.	29.06.

Restmüll	
1 + 2	3 + 4
14.05.	13.05.
12.06.	10.06.

gelber Sack / Tonne	
1+2	3+4
02.05.	30.04.
13.06.	12.06.

Papier			
1	2	3	4
28.05.	27.05.	26.05.	25.05.

Die Tonnen oder Säcke bitte bis 6:00 Uhr auf den Gehsteig stellen!

# Keine Veranstaltungen bis Ende Juni

Seit 15. März 2020 hat die österreichische Bundesregierung die Durchführung von Veranstaltungen untersagt. Diese Bestimmung wurde vorerst begrenzt auf Ende Juni. In dieser Ausgabe wird es deshalb keine Liste von Terminen und Veranstaltungen in der Stadtgemeinde Horn geben, da der Veranstaltungskalender ebendiesen Zeitraum beinhalten würde. Ob und in welcher Form geplante Veranstaltungen nachgeholt werden, ist derzeit nicht voraussagbar.

## Redaktionsschluss 4/2020

Die Ausgabe 4/2020 der Horner Gemeindenachrichten erscheint am 30. Juni 2020 und umfasst die Monate Juli und August 2020. Redaktionsschluss für Beiträge und Termine ist der 9. Juni 2020. Übermittlung an Mag. Edith Reischütz, Stadtgemeinde Horn, Tel. 02982/2656-218, E-Mail: [reischuetz@horn.gv.at](mailto:reischuetz@horn.gv.at);

Inserate an Werbeagentur Pflieger,

Tel. 0699 / 18 213 107, E-Mail: [redaktion@pflieger.at](mailto:redaktion@pflieger.at)

Bitte halten Sie den Redaktionsschlussstermin ein, da Ihre Unterlagen sonst nicht mehr berücksichtigt werden können.



## Lions-Club Horn FLOHMARKT

Wir freuen uns über funktionsfähige, saubere und in Kartons verpackte

### zum Beispiel

- Gebrauchs- und Ziergegenstände
- Geschirr
- Klein elektrogeräte, Flachbildfernseher
- Stoffe & Vorhänge
- Bücher, Cd's, DVD's, Schallplatten
- Bilder, Lampen, Luster
- Sportartikel, Damenbekleidung, Anoraks
- Kinderspielzeug
- Koffer, Schuhe, Ski, Taschen
- Modeschmuck
- Musikinstrumente

### Nicht angenommen werden:

Computer, Möbel, Kinderwagen & sperrige Gegenstände.

### Abgabe:

alte Molkerei Horn – Breitenreicher Strasse 3:

06.06.2020

04.07.2020

jeweils 9:00 bis 14:00 Uhr

**TOPINFO: Flohmarkt  
16. & 17.10. 2020  
Vereinshaus Horn**

## Kein Ferienkalender 2020!

Der ungewissen Lage zur Durchführung von Veranstaltungen fällt auch der Ferienkalender 2020 zum Opfer. Daher wird die Stadtgemeinde Horn keinen Ferienkalender bzw. kein Ferienprogramm erstellen. Die Sommerferien kommen aber bestimmt und die Kinder freuen sich darauf ebenso wie auf die tolle Unterhaltung durch die verschiedenen Vereine und Betreuer. Soweit die Vereine ihr Ferienprogramm organisieren möchten, können diese ihre Termine auf der Homepage der Stadtgemeinde Horn veröffentlichen. Gerne werden diese auch auf der Facebook Seite der Gemeinde kundgetan. Wichtig: Es gibt kein Ferientelefon! Bitte für die Anmeldung eine private Telefonnummer verwenden.

Die Stadtgemeinde Horn bittet um Verständnis und garantiert: Die Ferien 2021 kommen sicher und da gibt es auch wieder den beliebten Ferienkalender!

## Abgabe von Brennholz



Brennholz kann im Horner Gemeindewald selbst geschlägert werden.  
Informationen erhalten Sie bei GR Robert Lochner  
0664/5545143

Wir sind für Ihr Inserat in den  
Gemeindenachrichten zuständig.

Es wird  
zum Anbeißen



- ganz sicher!

WERBEAGENTUR PFLEGER, HORN

T 0699 18 213 107 [redaktion@pflieger.at](mailto:redaktion@pflieger.at)

# IM WEITBLICK – COVID-19

## Der Live-Talk aus der Region - für die Region Horn

*In der wöchentlichen Gesprächssendung wird das Leben und der Umgang mit der COVID-19-Krise durch Persönlichkeiten aus der Region live im Internet thematisiert.*

Die COVID-19-Pandemie hat das Leben der Menschen weltweit fest im Griff. Die österreichweiten Meldungen werden von Corona bestimmt. Bilder der ganzen Welt kommen ins Haus, die Situation direkt vor der Haustür verliert sich im allgemeinen Nachrichtengewirr allzu leicht. Wir sind mit unseren Familienmitgliedern, unseren Freunden und ArbeitskollegInnen per Handy oder über social medias in Verbindung, doch wir treffen nicht mehr all die Menschen im sozialen, regionalen Bereich.

### IM WEITBLICK - Per Livestream daheim dabei sein

Die Gesprächsreihe IM WEITBLICK setzt hier an: Fragen aus der Region - regional beantwortet. Jede Woche - Freitag 18:00 Uhr - werden Gäste verschiedener Expertisen und Bereiche aus dem Bezirk in die Skylounge des campus Horn eingeladen um im Livestream einen Rundumblick zur aktuellen Situation in der Region zu wagen. So geben beispielsweise die Schuldirektorin, der Bürgermeister, der Gastronom oder die Hausärztin direkten Einblick in ihre derzeitigen Belange, Situationen und Anliegen. Durch die Sendungen führt Stephan Rabl, Leiter von \*SZENE Waldviertel, der auch die Idee zu diesem Projekt hatte. Die jeweiligen Themengebiete werden im Vorfeld kommuniziert und sollen zum Mitreden anregen. Die Zuseherinnen und Zuseher können die Gesprächsrunde live vor ihrem Bildschirm via Facebook über die Seite „Horn ist Vorn“ oder über die Homepage [www.horn-ist-vorn.at](http://www.horn-ist-vorn.at) mitverfolgen und durch Fragen und Meinungen am Geschehen teilhaben.



Am Bild von links: LR DI Ludwig Schleritzko, Prim. Prof. Dr. Martin Breitenseher, Bgm. LAbg. Jürgen Maier und der Direktor der HAK/HAS und HLW Horn Mag. Peter Hofbauer

### Starker Start zur „aktuellen Lage“ und „Familie und Sicherheit“

Die Sendung „IM WEITBLICK“ wurde von Beginn an auf breiter Ebene angenommen. In der ersten Sendung gaben Horns Bürgermeister Labg. Jürgen Maier, Landesrat DI Ludwig Schleritzko, Prim. Prof. Dr. Martin Breitenseher vom Landesklinikum Horn und der Direktor der HAK/HAS und HLW Horn Mag. Peter Hofbauer eine erste Übersicht zur aktuellen Lage der Region in der COVID-19 Krise. Besonders die Situation in der Gemeinde Horn, der weitere Blick auf das Bundesland Niederösterreich, das Vorgehen in den Horner Schulen und die Vorkehrungen und Empfehlungen aus medizinischer Sicht waren die bestimmenden Themen der Auftaktssendung, die insgesamt über 8000 Aufrufe erzielen konnte.

In der zweiten Sendung zum Thema „Sicherheit und Familie“ kamen ausschließlich Frauen (Stadtärztin MR Dr. Erna Schleritzko, Coach und Lebensberaterin Monika Gundinger, Oberstleutnant Birgit Geitzenauer, Polizeibezirkskommandantin Horn, und die Leiterin des Kindergartens Horns Claudia Langer) zu Wort. Sehr persönlich, aber nie den Rahmen der seriösen Sachlichkeit verlassend, sprachen die vier Frauen zu ihren Arbeitsbereichen, gaben Hilfestellungen für den Umgang mit der Krise und Einblick in ihren derzeitigen Alltag. IM WEITBLICK bekommt weiterhin viel Zuspruch und konnte bis jetzt tausende Zuseher informieren.

### Der Social-Media-Service für die Region in der COVID-19 Krise

IM WEITBLICK wurde Ende März von \*SZENE Waldviertel konzipiert, mit der technischen Umsetzung der WERBEpanorama und dem campus Horn als Gastgeber initiiert und wird regelmäßig in Kooperation mit Horn ist Vorn, der Stadtgemeinde Horn und weiteren, ansässigen Partnern mit dem Ziel veranstaltet, im regionalen Rahmen persönlich, aktuell und sachlich zu informieren. Weitere Informationen sind auf den offiziellen Kanälen von \*SZENE Waldviertel und Horn ist Vorn zu finden.

Per Mail an [imweitblick@szenewaldviertel.at](mailto:imweitblick@szenewaldviertel.at) können Fragen, Meinungen und Rückmeldungen zu den entsprechenden Sendungen oder allgemeiner Art zugesandt werden.



Am Bild von Links: Stadtärztin MR Dr. Erna Schleritzko, Obstlt Birgit Geitzenauer, Coach und Lebensberaterin Monika Gundinger, Kindergartenleiterin Claudia Langer

# Neues Heft „Das Waldviertel“ mit einem „cold case“ in Groß Gerungs des Jahres 1918

*In der Kriminalistik stellt ein „cold case“ einen weit zurückliegenden Fall dar, der aufgrund neuer Indizien nochmals aufgerollt wird.*

**Anton Distelberger** widmet sich noch einmal den Geschehnissen, die sich am 30. November 1918 in Groß Gerungs ereignet haben. Ende November 1918 verbreitete sich in Groß Gerungs das Gerücht, dass ein Kaufmann eine Waggonladung Zucker in seinem Hause verborgen hielte und diese – wie es damals hieß – „aus preistreiberischer Absicht“ nicht dem Konsum zuführte. Es folgte eine handfeste Auseinandersetzung im Ort.

Der Komponist und Organist Franz Xaver Flamm wurde 1739 geboren. Ihm zu Ehren wurde zu seinem 280. Geburtstag in Ottenschlag eine Gedenktafel an seinem Geburtshaus angebracht. Der Autor **Claus Hamberger** geht auf eine biographische Spurensuche: Flamm war ein Beamter im Wiener Magistrat, der 1803/04 zum „Stadt-Expeditior“ im Wiener Magistrat und damit an die Spitze der Stadtverwaltung bestellt wurde. Als Komponist und Organist war er ein Freund von Wolfgang Amadeus Mozart. Im Februar 1792, also kurz nach dem Tod Mozarts, wurde Flamm zum Vormund der beiden minderjährigen Söhne bestellt.

**Herbert Neidhart** beschreibt die Glocken der Kirchen und Kapellen in der Pfarre Pöggstall im Wandel der Zeit. Glocken künden seit Jahrhunderten von Freude und Leid der Angehörigen einer Pfarre und haben somit zentrale Aufgaben innerhalb einer Ortschaft inne.

Die Pömmerstaller Glocke sollte beispielsweise 1942 für Kriegszwecke abgenommen werden. Sie blieb vor dem Abtransport ein paar Tage vor dem Postamt stehen, verschwand dann plötzlich und wurde erst nach dem Krieg in einem Stein-

haufen wiedergefunden.

Am 3. Jänner 1857 wurde die Ackerbauschule zu Grossau 1 bei Raabs a.d. Thaya feierlich eröffnet. Das Anwesen des Gründers, des Landtagsabgeordneten Ludwig Freiherr von Villa-Secca, bot alle Voraussetzungen für einer solche Schule: Ein imposanter Schlossbau mit umfangreichen Nebengebäuden und weitläufigem Grundbesitz, Ackerbau, Forst und Viehzucht. Der Schlossherr trat als Leiter auf und beteiligte sich am Unterricht wie **Inge Häupler** nachweisen konnte. Sie hat die Schulgeschichte bis zur Auflösung 1895 dokumentiert.

**Sabine Felgenhauer-Schmiedt** würdigt in ihrem Nachruf den im 98. Lebensjahr verstorbenen Kurt Bors. Bors hat im Zuge seiner Tätigkeit mehr als 400 Ortswüstungen in Niederösterreich gefunden und damit für die Landesgeschichte von Niederösterreich großartige Grundlagenarbeit geleistet. Seine Arbeiten sind für die Auseinandersetzung mit den mittelalterlichen Siedlungsvorgängen im ländlichen Raum unverzichtbar.

**Stefan Eminger** würdigt das Wirken des Langzeitpräsidenten des WHB, Erich Rabl, der am NÖ Archivtag für seine Verdienste im Archivwesen ausgezeichnet wurde. **Hanns Haas** gratuliert Walpurga Oppeker zu ihrem 80. Geburtstag.

Waldviertler Kulturberichte ergänzen das 96 Seiten starke Heft (1/2020).

Ein Heft der Zeitschrift „Das Waldviertel“ kostet 8 Euro und kann über die Homepage [www.daswaldviertel.at](http://www.daswaldviertel.at) bezogen werden.





**Ernst Bigl**  
Ihr Fachberater





**waku**  
Fenster und Türen.

**Terminvereinbarung:  
02862/52477-0**

**Böhm-FENSTER**

Heidenreichstein  
[www.boehm-fenster.at](http://www.boehm-fenster.at)

# Digitales Museum

*Neben der physischen Gesundheit wird bald auch die psychische Gesundheit der Allgemeinheit eine Rolle spielen und dabei bietet das Museum Horn eine Hilfe an. Wie bei vielen anderen Kunst- und Kultureinrichtungen werden die Kommunikation und die offenen Räume des Museums ins Internet verlegt. Keine Ausstellung oder Veranstaltung soll abgesagt werden – es gibt sie einfach nur digital!*

Der Museumsverein in Horn mit seinen mehr als 300 Mitgliedern, von denen viele per Internet verbunden sind, sowie viele andere Kulturinteressierte sollen neben der über uns hereinstürzenden Corona-Informationsflut Erbauliches finden, das den Alltag zuhause angenehmer macht. Das digitale Museum will ebenso laufende News auf Homepage und Facebook bringen, wie auch die geplanten Ausstellungen im Detail vorstellen.

## Erste digitale Ausstellungen

So kann man die Ausstellung „Blicke ins Universum“ von Ingrid Steininger ebenso virtuell besichtigen wie die Buchpräsentation „Baujuwelle Burgschleinitz-Kühnring“ oder an einer virtuellen Exkursion zu „Brandwall bei Messern“ teilnehmen. Neben einem Video werden hier auch Auszüge von wissenschaftlichen Beschreibungen des Brandwalls und aktuelle Fotos gezeigt.

## Virtueller Rundgang kommt

Ein erster virtueller Rundgang durch das Museum geht demnächst online. „Wir sind vollter Tatendrang und optimistisch, aus dieser Krise gestärkt hervorzugehen“, blickt

Museumsleiter Toni Mück positiv in die Zukunft.

## Verwirklichung des Kompetenzzentrums

„Fortgesetzt wird derzeit übrigens auch die Verwirklichung des Kompetenzzentrums für historische Landtechnik. Die Bauarbeiten in der Maderhalle laufen bisher trotz einer Zwangspause von zwei Wochen wie geplant, wenn auch unter Einhaltung aller Sicherheitsauflagen etwas verlangsamt, weiter“, berichtete Mück. Ob die geplante Neugestaltung des Vorplatzes etwaigen Einsparungsmaßnahmen zum Opfer fällt oder doch umgesetzt wird, wird die Stadtgemeinde Horn demnächst in einer Gemeinderatssitzung entscheiden.

Der Stadtgemeinde gebührt laut Mück auch für die Aufrechterhaltung des Betriebes und die rasche Bereitstellung der nötigen Software-Lizenzen großer Dank.

Mit der „realen“ Eröffnung des Museums rechnet Mück für frühestens Juni oder Juli. Der NÖ Museumsfrühling wurde bereits abgesagt, er soll Ende Mai 2021 nachgeholt werden. Für das Horner Museum gilt es, zu überlegen, ob man die derzeit di-



gital abgehaltenen Veranstaltungen im kommenden Jahr mit ähnlichen Terminen einfach wieder neu ansetzen wird.

Von der Absage war auch die

für den 23. April geplante Mitgliederversammlung des Museumsvereins in Horn betroffen, sie soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt nachgeholt werden.

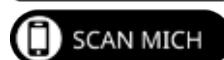
## NEUGIERIG AUF MUSEUM?



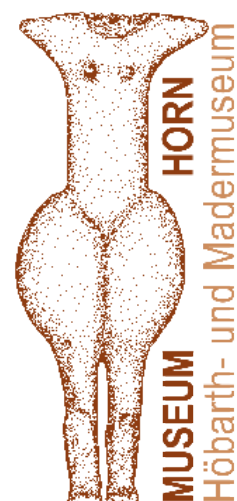
Wollen Sie über die Neuigkeiten des Museum Horn informiert werden?

Melden Sie sich für den kostenlosen digitalen Newsletter des Museum Horn an!

[www.museumhorn.at](http://www.museumhorn.at)



Sonderausstellungen  
Veranstaltungen  
Exkursionen  
Berichte  
uvm.



# Die Sammlungen des Stadtarchi

Das Stadtarchiv Horn dokumentiert die Geschichte der Stadt von den Anfängen bis zur Gegenwart. Der Hauptbestand des Stadtarchivs sind die früheren Unterlagen der Gemeindeverwaltung, die, wenn sie von der Verwaltung nicht mehr benötigt werden, dem Stadtarchiv übergeben werden. Im Rahmen der Gemeindegemeinschaftenlegung 1970 kamen auch Archivalien aus den Katastralgemeinden Breitenreich, Doberndorf, Mödring und Mühlfeld ins Stadtarchiv.

Darüber hinaus sammelt das Stadtarchiv Text- und Bildmaterial (Zeitungen, Flugblätter, Ausweise, Einladungen, Tagebücher, Briefe, Plakate, Kalender, Fotos, Trauerparten, Sterbebildchen, Visitenkarten u.a.), wenn sie einen Bezug zu Horn und der näheren Umgebung haben. Auch Schrift- und Bildmaterial von verstorbenen Personen werden übernommen, man nennt solche Unterlagen Nachlässe.

## Nachlass Erich Forstreiter

Im Altbestand des Stadtarchivs finden sich zwei Nachlässe. Der Nachlass des früh pensionierten Landesarchivars Erich Forstreiter (1897–1963) umfasst 17 Archivkartons. Der wertvollste Teil des Nachlasses ist der Häuserkataster der Stadt Horn und der umliegenden Orte. Dabei handelt es sich um Exzerpte aus den Grundbüchern, wodurch die Besitzer der Häuser ersichtlich sind.

## Nachlass Max Bernhauer

Vom Horner Notar Max Bernhauer (1866–1946) stammen drei Kartons mit Sonderdrucken und wissenschaftlichen Manuskripten. Er war auch ein in Fachkreisen weltbekannter Entomologe; als solcher verfügte er über eine eindrucks-



Orts-Botenbrief von 6.9.1850 mit Dienstsiegelstempel „Sigillum civitatis Horn 1666“ – Nachlass Franz Kreuzer.

volle Käfersammlung, die nicht in Horn geblieben ist, sondern an ein großes Museum nach Chicago verkauft wurde. Das Naturhistorische Museum in Wien konnte sich Anfang der 1950er Jahre den Ankauf der Sammlung nicht leisten. In den letzten zwei Jahrzehnten sind 18 Nachlässe kleineren und größeren Umfangs ins Stadtarchiv gekommen. Einige sind hier angeführt.

## Nachlass Ludwig Josef Giugno

Der Nachlass des Musikdirektors und Komponisten Ludwig Josef Giugno (1907–1960) umfasst neun Kartons. Der Nachlass reicht von selbst geschriebenen Lebensläufen, einem Werkverzeichnis über Steuersachen und Rechnungen bis zu musikalischen Unterlagen – insgesamt viele Quellen, die sein wechselvolles Leben verdeutlichen.

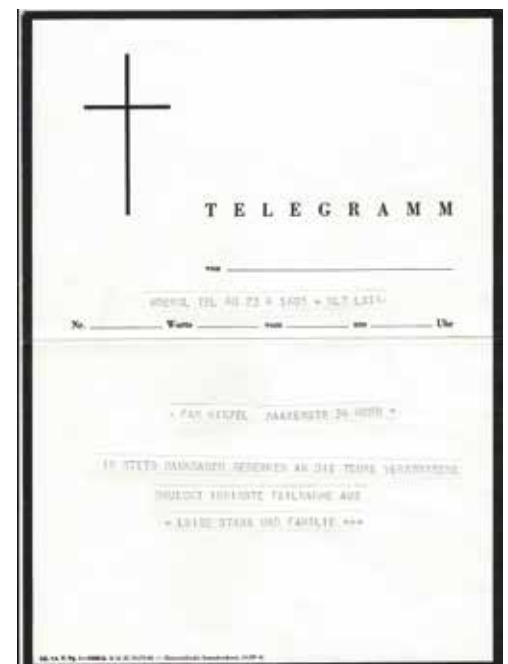
## Nachlass Bernd Kreuzer

Der Nachlass des AHS-Lehrers Bernd Kreuzer (1941–2000), der von 1996 bis 1997 Deutsch und Latein an den Horner Bundesgymnasien unterrichtete, besteht aus 23 Mappen „Poststempel“ der Gemeinden Altenburg bis Zissersdorf sowie aus mehreren Kartons Exzerpten zur Postgeschichte. Seinen Plan, eine Postgeschichte des Bezirkes Horn zu schreiben, konnte Kreuzer leider nicht verwirklichen. Der Nachlass von sechs

Kartons kam als Geschenk ins Stadtarchiv, eine umfangreiche Mappe mit Horner Vorphilatelie-Postsachen und Poststempeln wurde bei einer Auktion in Wien angekauft.

## Nachlass Ferdinand und Dorothea Kinzel

Zum Nachlass von Gymnasialdirek-



Telegramm an die Familie Kinzel in Horn, Raabser Straße Nr. 36. Das Telegramm als schneller Informationsdienst verlor mit der Verbreitung von E-Mail und Mobiltelefonie seine Bedeutung; 2005 stellte die Post den Telegramm-Dienst ein. – Nachlass Familie Ferdinand Kinzel.

# vs – die Nachlässe

tor Ferdinand Kinzel (1885–1967) und dessen Tochter Dorothea Kinzel (1922–2006), die 1967–1984 Deutsch und Geschichte am Horner Aufbaugymnasium unterrichtete, sowie einiger anderer Verwandter kam das Stadtarchiv durch den Ankauf des Kinzel-Hauses in der Raabser Straße Nr. 36 durch die Stadtgemeinde Horn. Während die gesamte Einrichtung durch eine Firma entsorgt wurde, konnte davor das Stadtarchiv die schriftlichen Hinterlassenschaften fürs Archiv bergen. Den Schwerpunkt des Nachlasses bilden die vielen Briefe aus der Zeit der 1940er bis 1960er Jahre, als innerhalb einer Familie noch oft mit Briefen kommuniziert wurde.

## Nachlass Sigrun Elisabeth Kirchmayr

Sigrun Elisabeth Kirchmayr (1935–2017) unterrichtete an der Volks- und Hauptschule in Horn. Sie führte in Breitenreich ein einfaches, naturverbundenes Leben. Sigrun Kirchmayr unterstützte Ernst Mader beim Sammeln seiner landwirtschaftlichen Geräte und Maschinen, im Alten Schloss Breitenreich war sie eine Stütze bei den musikalischen Aktivitäten, in Horn eine freiwillige Mitarbeiterin der Museen. Sigrun Kirchmayr hat viele originelle Schriften verfasst, viele Karikaturen gezeichnet, sich kritisch in Leserbriefen und Zeitungsartikeln geäußert.



Handgeschriebene und mit Zeichnungen versehene Broschüre von Sigrun Kirchmayr. – Nachlass Sigrun Kirchmayr.

## Nachlass Anton Kopp

Gymnasialprofessor Anton Kopp (1917–1976) hat von 1949–1976 Deutsch und Leibesübungen, wie damals Sport und Bewegung genannt wurde, unterrichtet. Sein Nachlass verdeutlicht seine Herkunft, sein Studium, den Kriegsdienst und die Gefangenschaft in den USA, die Lehrtätigkeit an den Horner Gymnasien sowie seine Hobbies Bienenzucht und Jagd. Die Unterlagen bieten Einblicke in sein Leben und Wirken.

## Nachlass Franz Schlinger

Der Nachlass des Gendarmerieoffiziers Franz Schlinger (1881–1961) besteht aus einigen, interessanten Familiendokumenten und vorwiegend aus dutzenden Briefen, die an ihn gerichtet wurden. Er bewohnte eine Villa in der Feldgasse Nr. 16. Franz Schlinger war auch in der NS-Zeit ein wichtiger Funktionsträger.

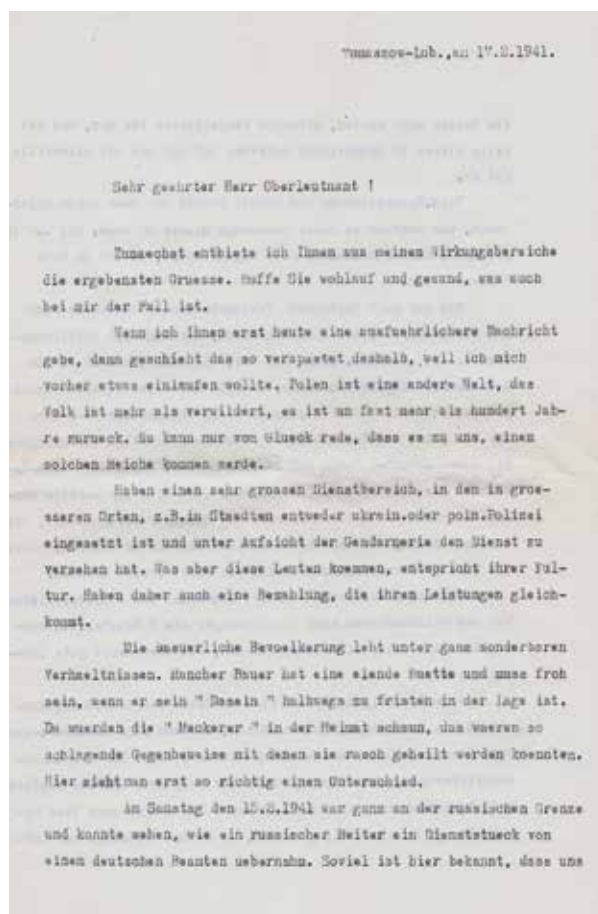
## Nachlässe überantworten

Die Nachlässe bilden eine wertvolle Ergänzung zu den Gemeindearchivalien. Wer einen Nachlass oder

Teile davon dem Stadtarchiv überantworten möchte, wende sich bitte an den Betreuer des Archivs unter [stadtarchiv@horn.gv.at](mailto:stadtarchiv@horn.gv.at) oder Tel. 02982/3991 (Dr. Rabl).

Die Postadresse des Stadtarchivs lautet: 3580 Horn, Rathausplatz 4.

Dr. Erich Rabl,  
Leiter des Stadtarchivs Horn



Erste Seite eines Briefes des Gendarmeriemeisters Heinrich Seidl vom 17.2.1941 an Franz Schlinger über die damaligen Verhältnisse in Polen. – Nachlass Franz Schlinger.



Foto aus den 1930er Jahren: Ganz rechts Gendarmerieoffizier Franz Schlinger. Wer kennt die anderen Personen? – Nachlass Franz Schlinger.

# Aus der Stadtbücherei

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde die Stadtbücherei Horn ab 16.3.2020 geschlossen. Wann die Bücherei wieder öffnen darf, war zu Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

Vorerst werden Leihfristen automatisch und kostenlos verlängert. Leserinnen/Leser, die Medien entliehen haben, erhalten jedenfalls eine eigene Information über die Wiederöffnung der Bücherei. Aktuelle Informationen können der Homepage ([www.horn.bvoe.at](http://www.horn.bvoe.at)) bzw. dem Aushang in den Büchereifens-tern (Richtung Thurnhofgasse) entnommen werden.

Über die Onlinebibliothek [www.noe-book.at](http://www.noe-book.at) stehen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern die e-Medien bis auf Widerruf kostenlos zur Verfügung. Dafür ist nur eine einfache Mail (adressiert an [noe-book@treffpunkt-bibliothek.at](mailto:noe-book@treffpunkt-bibliothek.at)) mit der Angabe von Vor- und Nachname, Mailadresse, Geburtsdatum und Heimatgemeinde notwendig. Ein eigenes Bestätigungsmail informiert Sie über die erfolgte Freischaltung.

Für die Zeit nach der Schließung wurden in der Stadtbücherei wieder zahlreiche neue Bücher angeschafft. Ein kleiner Auszug daraus:



## Charlotte Roth: Die Königin von Berlin

Im vorliegenden Roman gewährt die Autorin Einblick in das Leben von Carola Neher, einer hervorragenden Schauspielerinnen des 20. Jahrhunderts. Als Muse von Bertolt Brecht war sie besonders bekannt.



## Beate Maly: Die Kräuterhändlerin

Nach dem Überfall auf die Burg Lichtenfels im Waldviertel und der brutalen Vergewaltigung durch Hadmar von Kuenring kann sich die Adelige Leni gerade noch in den Wald retten. Sie findet bei einer Kräuterfrau Unterschlupf und bringt dort auch den Sohn Hadmars zur Welt. Aber sind sie und ihr Sohn für immer in Sicherheit?

## David Safier: Aufgetaut

Aufgrund der Klimaerwärmung taut die im dicken Eis gefrorene Steinzeitfrau Urga zusammen mit einem Mammutba-

by auf. Nach dem ersten Blick auf die völlig veränderte Welt möchte sie am liebsten wieder zurück ins Eis. Aber die Kämpferin stellt sich der gewaltigen Herausforderung und Urga begibt sich auf die Suche nach ihrem Glück.



Auch zahlreiche Kinderbücher wurden neu angeschafft, mehrere speziell für Erstleser.

Bei einigen dieser Erstlesebücher sind die Silben zum leichteren Lesen farbig hervorgehoben, wie zum Beispiel bei folgenden Titeln:

**Martin Klein: Das Rätsel der Drachenhöhle**

**Katja Reider: Zwei Freunde auf heißer Spur**

**Katja Reider: Polizeigeschichten**

**Henriette Wich: Der Familienhund**

**Susan Niessen: Hilfe, ich bin ein Vampir**

### Öffnungszeiten:

Montag: 15:00–19:00 Uhr

Donnerstag: 9:30–11:30 und 14:00–16:00 Uhr

Rathaus, Eingang Thurnhofgasse 1, Tel. 02982/2656-275

[www.horn.bvoe.at](http://www.horn.bvoe.at)

Michaela Seidl

**Eindrucksvolle Tradition seit mehr als 150 Jahren**

Seit Generationen stehen wir als österreichisches Familienunternehmen und Waldviertler Traditionsbetrieb für höchste Qualität und absolute Verlässlichkeit. Modernste Technologien und umsichtiges Handeln sorgen dafür, dass wir diesen Ansprüchen auch in Zukunft gerecht werden.

*Peter Berger*  
Ihr Peter Berger  
[peter@berger.at](mailto:peter@berger.at)

Vertrauen Sie auf über 150 Jahre Erfahrung und höchste Qualitätsstandards. Wir freuen uns, Sie beraten zu dürfen.

+43 2982 4161-0  
[www.berger.at](http://www.berger.at)

**DRUCKER BEI BERGER**

# Buchhaltestellen

Die „Buchhaltestelle“ funktioniert nach dem Prinzip des offenen Bücherschranks. In der Stadt Horn sind insgesamt vier Haltestellen eingerichtet. Eine im Durchgang des Kunsthauses, eine im Durchgang zum Hof des Rathauses vor dem Trauungssaal, eine beim Storchennest und eine im Freibad (derzeit nicht geöffnet).

Bücher können entnommen oder für andere Leser zur Verfügung gestellt werden. Bücher aus jedem Genre sind willkommen, wobei Kinderbücher im Bücherschrank des Storchennestes besser aufgehoben sind. Es besteht grundsätzlich keine Verpflichtung, Bücher in derselben Anzahl einzustellen, wie man herausnimmt! So kommt man jederzeit zu neuem Lesestoff oder kann seine gelesenen Bücher kostenlos anderen Lesern bereitstellen.



Die Horner Buchhaltestellen



# KÜCHEN by Otto Lehr HORN

[www.kuechen-horn.at](http://www.kuechen-horn.at)



**Otto Lehr**  
Geschäftsführer  
Planung und Verkauf  
0660/615 0 815

## Pfeif auf %!

~~50%~~   ~~16,67%~~   ~~30%~~

~~25%~~   ~~70%~~

~~-55%~~



**Stefan Matschiner**  
Planung und Verkauf  
0660/ 50 50 815

Pragerstraße 3-5 Top 6  
3580 Horn  
Parkdeck Öhlnknechtthof  
gegenüber Lidl

[office@kuechen-horn.at](mailto:office@kuechen-horn.at)



**Jacqueline Lehr**  
Administration  
Werbung und Social Media

AKTION!  
 statt 2755,-  
 nur  
 1290,- !!!

**AEG BSE896220B**

!!!!!!!!! KÜCHEN IMMER BILLIG !!!!!!!!!

# Horn: Zirkus in „Quarantäne“

*Der zunächst in Eggenburg gestrandete Zirkus Belloni schlug seine Zelte im wahrsten Sinne am Horner Festgelände auf.*

Der deutsche Zirkus unternimmt jährlich eine Tour durch Österreich. Seine zweite Station hätte im März Eggenburg sein sollen. Wegen der Corona-Krise konnte der Zirkus aber weder weiterziehen, noch zurück nach Deutschland und musste vorerst in Eggenburg verbleiben. Um den Zirkustieren den notwendigen Freilauf zu gewähren, ist der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Horn eingesprungen und hat dem Zirkus die Festwiese zur Verfügung gestellt.

Für die Schausteller und ihre Tiere ist die Corona-bedingte Auszeit ein kleines Drama, denn die Saison beginnt erst und die Ersparnisse sind aufgebraucht. Der Stanislaus Orden Niederösterreich reagierte auf den erfolgten Aufruf, Futter für die Tiere zu spenden. „In Zusammenarbeit mit den Firmen Tutschek, Dachsberger und CFS Crossfarm Solution konnten wir mit 120 kg Futterkarotten, 100 kg Fleischfutter, unzähligen Salat und 900 kg Heu einen kleinen Beitrag dazu leisten, dass die deutschen Zirkusleute ihre Tiere gut versorgen können“, sagte Harald Hauk vom Stanislaus-Orden.



*Der Zirkus Belloni und seine Tiere fanden „Asyl“ am Horner Festgelände.*



## Anmeldetermine für das Schuljahr 2020/2021

W.A. Mozart Musikschule Horn

**Musikschule Horn, 3580 Horn, Rathausplatz 1**

04.05.2020 – 29.05.2020

Montag, Mittwoch, Donnerstag

08:00 – 15:00 Uhr

Dienstag

08:00 – 18:00 Uhr

**Krumau/Kamp, Volksschule**

Freitag, 08.05.2020

18:00 – 18:40 Uhr

**Pölla, Volksschule Altpölla**

Mittwoch, 13.05.2020

16:30 – 17:20 Uhr

**St. Leonhard/Hw. – Volksschule**

Mittwoch, 13.05.2020

15:15 – 15:40 Uhr

**Irnfritz Musikerheim**

Donnerstag, 14.05.2020

18:00 Uhr



Raiffeisenbank  
Argen Waldviertel

Meine Bank in Horn

# Die beste Zeit für Mein ELBA? Jetzt!



**Bankgeschäfte bequem  
auch von zu Hause aus erledigen!**

- Überweisungen mit pushTAN
- Kontostand und Umsätze auf einen Blick
- Sichere Kommunikation über die persönliche MailBox
- Wertpapiere online kaufen und verkaufen
- Ganz einfach und bequem Online Sparen
- Echtzeit-Nachricht bei neuen Umsätzen in der Mein ELBA-App.

raiffeisen.at



Mit Karte oder Smartphone



Mit Mein ELBA und der Mein ELBA-App



Sicher Online Banking von zu Hause

Mein ELBA - App: Raiffeisenbank Niederösterreich AG, 1000 Wien

7. August bis 20. September:

# „appassionato“ – ein leidenschaftlicher Festivalommer

*Das internationale Kammermusikfestival Allegro Vivo setzt in seiner 42. Saison das gesamte Waldviertel in musikalische Schwingungen. 70 Konzerte in 6 Wochen begeistern Besucher aus Nah und Fern, 30 Spielorte – Burgen, Schlösser, Kirchen und historische Stätten – werden zu aufregenden Konzertbühnen für internationale Künstlerinnen und Künstler.*

## „appassionato“

Das diesjährige Thema widmet der künstlerische Leiter Vahid Khadem-Missagh der „Leidenschaft“:

Als Triebfeder des Menschen ist sie seit Beginn des 19. Jahrhunderts ein zentrales Thema in der Kunstentwicklung und bekommt anlässlich des Beethoven Gedenkjahres besondere Bedeutung.

Der schöpferische Akt, die Interpretation der Musiker, die Reaktion des Publikums – Leidenschaft und Musik sind untrennbar miteinander verbunden. (...)

## Galakonzert „Con Brio“ am 22. August im Arkadenhof des Kunsthaus Horn

Highlight in der Festivalstadt Horn ist das Galakonzert „Con Brio“ am 22. August im Arkadenhof des Kunsthaus Horn, wenn das Festival Symphony Orchester unter dem Dirigat von Festivalgründer Bijan Khadem-Missagh erklingt. Solisten in Beethovens Tripelkonzert sind Dorothy Khadem-Missagh, Barnabás Kelemen und Pieter Wispelwey. Danach klopft mit der 5. Symphonie das Schicksal an die Tür des Horner Kunsthauses.

Internationale Künstlerinnen und Künstler wie unter anderem Elisabeth Leonskaja, Nobuko Imai, Christian Altenburger, Nicholas Ofczarek, Ulf Wallin,



Patrick Demenga, Wen-Sinn Yang, Peter Edelmann, Malin Hartelius und Lilya Zilberstein lassen die historischen Spielorte des gesamten Waldviertels erklingen und verwandeln die Festivallandschaft in ein pulsierendes Musikviertel.

Von 18. – 20. September sind Vahid Khadem-Missagh und die Academia Allegro Vivo noch einmal mit einem hochvirtuosen Programm zu hören: Die Leidenschaft wird im Konzert für Zymbal und

Streichorchester von Vladimir Kuryan mit der jungen preisgekrönten Solistin Aleksandra Dzenisenia und in Maurice Ravels „Tzigane“ spürbar. Franz Schuberts „Der Tod und das Mädchen“ in der Fassung von Gustav Mahler rundet das Programm ab.

Aufgrund der derzeit ungewissen Situation kann es zu Terminverschiebungen oder Absagen kommen.



Galakonzert im Kunsthaus Horn im Sommer 2019

Fotos: Schewig



Jonathan Mittermair in der Volksschule Horn

## Conny Pony wünscht sich einen Karottenbaum

Autorenlesung von Jonathan Mittermair an der Volksschule Horn

Um Schülerinnen und Schüler für das Lesen zu begeistern, finden jährlich Lesungen von Kinderbuchautoren statt. Schon zum zweiten Mal besuchte der Kinderbuchautor Jonathan Mittermair die Volksschule Horn.

Sein Kinderbuch „Der Adler Aaron“, in dem es um die Stärkung des Selbstvertrauens sowohl für Kinder als auch für Erwachsene ging, fand im vergangenen Jahr großen Anklang. Mehr Mut führt zu mentaler Stärke und zu Erfolg.

In dem Buch „Der Karottenbaum“ geht es um ein Pony, das einen großen Traum hat. Es möchte über seine Koppel hinauskommen und seine Wünsche und Träume verwirklichen. Der größte Wunsch ist ein Karottenbaum! Eine Möglichkeit, Ziele zu konkretisieren, ist die

Technik der Visualisierung. Das Pferd in der Geschichte setzt diese Technik um, indem es ein Bild von seiner Wunschvorstellung malt. Jonathan Mittermair las den Kindern während seiner Präsentation mehrere Abschnitte aus seinem Buch vor. Dazwischen aber zeigte er den Kindern verschiedene Möglichkeiten der Visualisierung, probierte sie mit ihnen aus und gab ihnen so ein Handwerkszeug mit auf ihren Weg. Visionen und Träume sind wichtige Vorstufen, um Ziele im Leben zu erreichen. Das Kinderbuch hilft den Schüler/innen, Mut zur Freiheit zu erlangen und zum Umdenken zu kommen. Vertraue auf dich und geh deinen Weg! Lebe und gib deine Träume nie auf! Denn in jedem Menschen liegen verborgene Schätze!



Julian Haller, Tanja Weber, BEd, Sebastian Böhm

## Leseschwerpunkt trotz Corona-Krise

Auch während der Corona-Krise soll das Lesen nicht zu kurz kommen. Sprache und Lesen sind Grundlagen des Lernens. Daher wurden im Rahmen des Schwerpunkts **LESEN** heuer an der Volksschule Horn mehrere Klassiker der Literatur für die Schülerbücherei in Klassenstärke angekauft.

Dazu zählen unter anderem Till Eulenspiegel, Gullivers Reisen, Münchhausen und auch Goethes Zauberlehrling. Die neuen Bücher sind in kindgemäßer Sprache verfasst, schöne Illustrationen verlocken zum Lesen.

Diese und auch andere Bücher erhalten die Schülerinnen und Schüler auch jetzt, obwohl der Unterricht nicht in der Schule stattfinden kann.

Die Kinder geben über ihren Lesestoff und die Leseaufträge Rückmeldung an ihre Lehrerinnen, mit denen sie derzeit per Internet in Verbindung stehen.

Sie erhalten von den Lehrerinnen auch Lesearbeitenblätter, im Internet beantworten sie zu Kinderbüchern Lesefragen auf Lernplattformen.

So macht das Lesen Freude, und die Kinder können die Krisenzeit daheim mit Büchern sinnvoll nutzen.



**Geschätzte Gemeindebürger!**

Das Coronavirus hat uns leider auch gemeindetechnisch voll im Griff! Aus diesem Grund fallen viele Veranstaltungen der Stadtgemeinde Horn dieser heimtückischen Pandemie zum Opfer.

Die Flurreinigung Ende März konnte und durfte nicht durchgeführt werden. Aber wir haben eine andere Idee gestartet. Wenn Sie an die frische Luft gehen, einen kurzen Spaziergang machen, können Sie eine Flurreinigung im Kleinen durchführen. Nehmen Sie ganz einfach ein Sackerl mit und alles, was Ihnen am Wegesrand auffällt, sammeln Sie und entsorgen es in den städtischen Müllkörben und -containern. Viele Familien und Einzelpersonen haben schon mitgemacht. Ein großes Danke dafür!

Die Sperrmüllabholung wurde programmgemäß in der ersten Aprilwoche ausgeführt. Auch der normale Mülldienst findet ohne Einschränkungen statt. Bitte beachten Sie den dementsprechenden Müllkalender. Die Sammelzentren in Rodingersdorf, der NUA in der Breiteneicherstraße und am Bauhof in der Stadt Horn sind bis auf weiteres laut Verordnung geschlossen.

Auch die sehr beliebten Gartentage im Juni werden nicht durchgeführt. Eine Öffnung der Haus- bzw. der Schrebergärten mit vielen Besuchern wäre in Zeiten wie diesen unverantwortlich und wird es erst wieder im Jahr 2021 geben!

Sie sind aber eingeladen, wenn Sie einen Garten besitzen, zu garteln. Die heimischen Gärtner helfen Ihnen gerne und liefern auch Pflanzen aller Art frei Haus. Egal ob Gemüse oder andere Pflanzen, das Leben in der Natur geht weiter und die Freude ist riesengroß, wenn man selbst gezogenes Gemüse oder Blumen im eigenen Garten ernten kann.

Die Baumpflanzungen im Horner Stadtgebiet gehen weiter. Mit unseren neuen Pflanztrögen wollen wir trotz der Krise das gesetzte Ziel der 1000 Bäume erreichen und uns stark machen für den Klima- und Umweltschutz.

Der E-Biketag im Mai, der gemeinsam mit dem ÖAMTC veranstaltet werden sollte, wurde abgesagt. Aber ich lade Sie ein, kleine Radtouren durchzuführen, um fit zu bleiben. Aber bitte nicht in einer Gruppe!

So bleibt mir nur noch, Ihnen Gesundheit und ein „gemeinsam schaffen wir das!“ zu wünschen

Ihr Umweltstadtrat  
der Stadtgemeinde Horn



Dir. Wolfgang Welser  
0676/7510516  
ww57@aon.at



©E. Zottl Paulischin

## BLUMENWIESEN ES SUMMT IM GARTEN

Margeriten, Glockenblumen, Wiesensalbei und Knopfblume – diese Blumen ergeben nicht nur einen hübschen Strauß für die Vase. Für Honigbienen, Wildbienen und Schmetterlinge sind sie wichtige Futterpflanzen. Im Gegensatz zu einem Rasen braucht die Blumenwiese kaum Pflege. Soll die Wiese auch betretbar sein, dann gibt es Blumenrasenmischungen im Handel.

**Standort:** von sehr sonnig bis halbschattig ist fast jeder Standort möglich. Die Auswahl der Arten bzw. Wiesensamenmischung richtet sich nach dem Wasserangebot: feucht, frisch oder trocken bis sehr trocken.

**Pflege:** je nach Wüchsigkeit 1-2x Mahd jährlich, Schnittgut ein paar Tage trocknen lassen und dann entfernen. 1x Mahd im September, bei wüchsigen Wiesen auch zur Margeritenblüte.

**Ansaat:** der Boden muss mager sein (nährstoffarm, nicht gedüngt). Sind zu viele Nährstoffe im Boden, wird er mit Sand ohne Feinanteile 1:1 vermengt. Am besten im Herbst bei feuchtem Boden ansäen. Die Wiese braucht etwas Zeit um sich zu etablieren, etwa zwei bis drei Jahre. Anfangs ist das Entfernen von schnellwachsenden Beikräutern nötig.

Informationen zu „Natur im Garten“ unter [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at).  
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder [gartentelefon@naturimgarten.at](mailto:gartentelefon@naturimgarten.at).

## Angebot Mobiles Hospiz Bezirk Horn:

*In Zeiten der Corona Krise hat sich vieles verändert: Menschen, die schwer erkrankt sind und vielleicht sogar im Sterben liegen, dürfen nicht mehr besucht werden. Das Abschiednehmen hat sich gewandelt.*

Viele unserer Rituale rund um Sterben, Tod und Trauer sind derzeit nicht wie gewohnt möglich. Es sind in dieser Zeit viele Menschen verunsichert und ratlos, Angehörige fühlen sich überfordert und alleine gelassen und wissen nicht, wie sie mit Emotionen und Ängsten umgehen sollen. Es stellen sich in dieser Zeit viele Fragen wie: Wie kann ich meine Aufgaben meistern? Was kann ich tun? Wohin mit meinen Gefühlen? Wo und wie darf ich mich verabschieden? Welche Möglichkeiten gibt es?

Mit all diesen Fragen können Sie sich auch jetzt an das Mobile Hospiz Bezirk Horn wenden.

**Kontakt:** Christine Zeiner, MSc 0664/8368697

Rufen Sie uns an, gerne suchen wir GEMEINSAM nach Antworten!

## VS & SV Horn

*Was mit einem Schnuppertraining am Schulbeginn begonnen hat wird jetzt mit regelmäßigen Ballspielstunden für die 1. und 2. Klassen der VS Horn fortgesetzt.*

Ziel bei diesen Übungsstunden ist es, den Kindern Spaß am Spiel und Freude an der Bewegung sowie eine sportliche Grundausbildung zu vermitteln. Die Kinder lernen Selbstorganisation und Verantwortung zu übernehmen. Viele positive Aspekte wie Teamgeist, Fairness, Bewusstsein für Gesundheit und den eigenen Körper, Zielstrebigkeit, Teamfähigkeit sowie Organisation uvm. werden geschult.

Verantwortlich seitens des SV Horn ist Jugendleiter Markus Reiss, die Ballspielstunden werden von Peter Schleicher geleitet, unterstützt von Evelyn Schmidt.

Von VS-Seite wird die Kooperation von Direktorin Dr. Herta Ucsnik, Isolde Hainböck und Sabine Baumgartner betreut.



**kabelplus**  
alles im plus

**mein einerfürallesplus**  
mehr fernsehen, internet, telefonie & mobile, mehr ich

0800 800 514 / kabelplus.at

**Jetzt -50%**  
Rabatt gültig für 6 Monate.

Inklusive Family Park Jahreskarte!

\* Aktion gültig bis 31.05.2020 bei Neuanschaffung / Upgrade aller Privatprodukte (eingeschlossen waveNET, QAN und kabelplusMOBILE Produkte). Auf alle Produkte 50% Rabatt für 6 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 7. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Bei Anmeldung von complete (MEDIUM, LARGE oder X-LARGE) zusätzlich eine Family Park Jahreskarte gratis. Exklusive Entgelte für HD Austria, Family HD, Family HD XL, Freitagsgesprächskarte, Russisch u. Serbisch, Adult, zusätzlichen Speicher, Hardwaregeräte und kabelTEL. Gesprächszeit. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt im Wert von 69,90 Euro inkl. Netzkabel. Gift für wen kabelplus werbende Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallationen sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate. Rabatte, Barabläufe nicht möglich.

# Zeichnungen für die ältere Generation

Jeder kann helfen in den bewegten Zeiten der Corona-Krise: Die jüngsten Hornerinnen und Horner wurden dazu aufgerufen, Papier und Stifte in die Hand zu nehmen um der älteren Generation ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Kleines Kunstwerk, doppelte Freude! Um sowohl den Kindern als auch den Senioren die momentane Zeit etwas kurzweiliger zu gestalten, startete die Stadtgemeinde Horn folgende Aktion: Kinder sollten Zeichnungen malen, die dann an Seniorinnen und Senioren, die diese Tage sehr isoliert zu Hause verbringen mussten, überliefert wurden. „Innerhalb weniger Stunden hatten wir über 50 Zeichnungen“, freut sich Familienstadträtin Maria van Dyck, die kurz vor Ostern den älteren Bewohnern die Zeichnungen brachte. „Vor allem die Bewohner, die keinen Besuch empfangen



Stellvertretend für Obmann Gerhard Hauer von „Essen auf Rädern“ überbringen Vorstandsmitglied Hubert Hauer und Familienstadträtin Maria van Dyck noch vor Ostern die tollen bunten Kinderzeichnungen und die Osterhasenüberraschung an die Essensbezieher.

durften, haben sich darüber gefreut!“. Außerdem spendete die Sonderschule Osterhasen, die sie eigentlich beim Os-

termarkt im Kunsthaus Horn, der aber abgesagt werden musste, verkaufen wollte.



E-Bike Lehr  
Prager Straße 85 • 3580 Horn  
office@ebike-lehr.at • 0676 / 841551 480

## Starte jetzt fit in den Frühling -

mit einem neuen Elektrofahrrad von Haibike, Winora, Scott oder Flyer!

HAIBIKE XDURO AllMtn 3.0



Motor: Bosch Performance CX, 250 W  
Akkus: Bosch PowerTube, 625 Wh

statt € 4.999,- jetzt um nur € 4.499,-\*

WINORA SINUS Tria 7eco



Motor: Bosch Active, 250 W  
Akkus: Bosch PowerPack, 400 Wh

statt € 1.999,- jetzt um nur € 1.799,-\*

SCOTT Sub Cross eRide 10 Men



Motor: Bosch Performance, 250 W  
Akkus: Bosch PowerTube, 625 Wh

statt € 2.999,- jetzt um nur € 2.699,-\*

\*Aktion nur gültig bis 31.05.2020

Viele weitere E-Bikes finden Sie unter: [www.ebike-lehr.at](http://www.ebike-lehr.at)



Als ersten Besucher empfing Dr. med. Heide Esterbauer Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier in ihrer neuen Ordination, der ihr alles Gute und viel Erfolg wünschte.

## Dr. Esterbauer: Fach- und Allgemeinärztin praktiziert in Mödring

Anfang März hat Dr. med. Heike Esterbauer ihre neue Ordination in Mödring, Dorfstraße 28 (ehemaliges Gasthaus Maurer) eröffnet.

Die Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, approbierte praktische Ärztin, ist auch Notärztin und bietet auch Psychosomatik an.

Die Ordinationszeiten sind Dienstag und Mittwoch 8 bis 12 Uhr und Montag und Donnerstag 14 bis 19 Uhr. Nach telefonischer Vereinbarung (02982/2402 od. 0676/3486611 oder per E-Mail [gyn@profrau.org](mailto:gyn@profrau.org)) können auch Besuche außerhalb der Ordinationszeiten vereinbart werden.

### Impressum

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:  
Stadtgemeinde Horn, 3580 Horn, Rathausplatz 4

Redaktion: Mag. Edith Reischütz – Stadtgemeinde Horn,  
3580 Horn, Rathausplatz 4, Tel. 02982/2656 (DW 218),  
E-Mail [reischuetz@horn.gv.at](mailto:reischuetz@horn.gv.at) od. [post@horn.gv.at](mailto:post@horn.gv.at)

Layout und Inseratannahme u. -gestaltung: Pressebüro Pfleger,  
3580 Horn, Hangsiedlung 7, Tel. 02982/3965, E-Mail [redaktion@pflieger.at](mailto:redaktion@pflieger.at)

Fotos: Reischütz, Pfleger, Andraschek, Reininger, Schewig, zVG  
Druck: Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., 3580 Horn, Wiener  
Straße 80, Tel. 02982/4161, E-Mail [druckerei.office@berger.at](mailto:druckerei.office@berger.at)  
Verlags- und Herstellungsort: 3580 Horn

# Wir gratulieren

## Geburtstage / Jubiläen

- 01.03. Elfriede Diwisch, Horn, 80
- 03.03. Walter Fraberger, Breitenreich, 90
- 03.03. Milena Erlacher, Horn, 80
- 05.03. Maria Maury, Horn, 95
- 07.03. Dr. Josef Lentschig, 95
- 10.03. Anna Dorn, Horn, 80
- 14.03. Robert Rabl, Mödring, 85
- 14.03. Maria Bareis, Horn, 80
- 20.03. Martha Linsbauer, Horn, 90
- 20.03. Johann Mang, Horn, 80
- 22.03. Berta Gradner, Horn, 100
- 22.03. Anna Scheidl, Horn, 95
- 22.03. Aurelia Schimek, Horn, 90
- 25.03. Helga Seunig, Horn, 80
- 27.03. Maria Nowotni, Horn, 80
- 28.03. Josef Bakic, Horn, 80
- 31.03. Lieselotte Leitner, Horn, 80
- 04.04. Erika Schram, Horn, 80
- 05.04. Anna Adam, Horn, 90
- 05.04. Erika Bruckner, Horn, 80
- 06.04. Christine Friedl, Horn, 80
- 07.04. Katharina Niessel, Horn, 85
- 07.04. Smaji Bardhaj, Horn, 85
- 08.04. Martha Pfeifer, Horn, 80
- 10.04. Heinrich Gutmeyer, Horn, 80
- 10.04. Gustav Mörwald, Horn, 80
- 12.04. Malka Dilic, Horn, 80
- 18.04. Hannelore Beinrucker, Horn, 80
- 20.04. Frieda Mann, Horn, 90

## Verlautbarung von Ehrungen

Im NÖ Ehrungsgesetz LGBL 0515 ist im § 5 Folgendes festgehalten: „Das Land Niederösterreich und die Gemeinden sind berechtigt, Ehrungen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen ausgesprochen haben.“

### Ehrungen bei Goldenen Hochzeiten

Wir bitten auch heuer wieder alle Ehepaare, die 2020 ein Hochzeitsjubiläum (ab 50 Ehejahren) feiern, am Gemeindeamt anzurufen und uns das Datum ihrer Eheschließung bekanntzugeben, damit wir eine Ehrung durchführen können. Leider ist aus Datenschutzgründen keine lückenlose Erfassung der Verehelichung unserer Gemeindebürger möglich.

- 26.04. Pauline Harrauer, Horn, 90  
 27.04. Johanna Öhlknecht, Horn, 85  
 27.04. Erika Nemeth, Horn, 80  
 29.04. Anneliese Hagel, Horn, 80

## Eheschließungen

- 20.02. Sonja Nagl und Markus Zauner, beide Horn  
 04.04. Julia Kases und Georg Grusch, beide Horn

## Geburten

- 13.02. Sonia Simon, Horn  
 02.03. Matteo Spiegl, Horn  
 13.03. Lea Bauer, Horn  
 13.03. Armend Bardhaj, Horn  
 06.04. Hashim Mohammad, Horn

## Todesfälle

- 07.02. Günther Kvas, 77, Horn  
 13.02. Marianne Schmid, 70, Horn  
 13.02. Franz Schneider, 80, Horn  
 14.02. Martin Starkl, 50, Horn  
 17.02. Alexandra Zissler, 41, Horn  
 17.02. Franz Fiedler, 82, Horn  
 23.02. Robert Maschek, 76, Horn  
 26.02. Anna Weidenauer, 82, Horn  
 29.02. Heinz Fischer, 69, Horn  
 01.03. Adolf Sakovits, 89, Horn  
 02.03. Ingeborg Heiter, 79, Horn  
 03.03. Dr. Waltraud Rieder, 96, Horn  
 06.03. Mathilde Maier, 76, Horn  
 08.03. Angela Gebhart, 69, Horn  
 11.03. Ingo Kapitan, 77, Horn  
 12.03. Ewald Moser, 83, Horn  
 13.03. Gertrude Silberbauer, 76, Horn  
 13.03. Alois Tremmel, 67, Horn  
 14.03. Elfriede Weber, 71, Horn  
 16.03. Gottfried Hauer, 81, Horn  
 16.03. Ernst Veres, 90, Horn  
 19.03. Christiane Nerradt, 73, Horn  
 22.03. Johanna Lager, 98, Horn  
 25.03. Karl Flachhofer, 67, Horn  
 25.03. Günter Seedocho, 78, Horn  
 26.03. Johann Salat, 89, Horn  
 28.03. Felix Schmöger, 75, Horn  
 31.03. Rudolfine Enzenberger, 91, Horn

- 31.03. Maria Lehr, 99, Horn  
 01.04. Jiri Dvorak, 61, Horn  
 01.04. Hubert Pichlmaier, 82, Horn  
 01.04. Irene Solonar, 98, Horn  
 02.04. Roland Rischawy, 49, Horn  
 03.04. Irmentraud Nöbauer, 78, Horn  
 04.04. Siegfried Szep, 52, Horn

## Informationen zur Totenbeschau

Was ist zu beachten, wenn der Tod zuhause eintritt?

1. Verständigen Sie den Hausarzt oder rufen Sie den Ärztedienst 141, damit dieser die Todesfeststellung vornehmen kann.
2. Eine schriftliche Anordnung des Arztes muss unbedingt vor Abholung des Verstorbenen erteilt werden. Erst dann ist eine Beauftragung der Bestattung Horn möglich.
3. Liegt keine schriftliche Anordnung vor, wird innerhalb von 24 Stunden die Totenbeschau durch einen zur Totenbeschau befugten Arzt vorgenommen, welcher den Abtransport des Leichnams durch die Bestattung Horn veranlasst.

Bitte bedenken Sie, dass in der Zeit von 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr an Wochentagen und an Sonn- und Feiertagen kein zur Totenbeschau befugter Arzt erreichbar ist.

## Grabsteine die trösten

02982 - 20900

STEIN  
MIT  
&HIRN



Ihre Beraterin:  
Eva Laudon

3580 Horn  
Prager Str. 45

[www.zechmeisterstein.at](http://www.zechmeisterstein.at)

# Jetzt die sichere Wahl: Kontaktlos bezahlen.



Debitkarte, Kreditkarte  
und NFC



Bezahlen mit  
Apple Pay®



Bezahlen mit  
Android-Smartphone



Überweisungen  
mit George

Die Weltgesundheitsorganisation WHO empfiehlt,  
aus hygienischen Gründen auf Bargeldzahlungen zu verzichten.

[sparkasse.at/horn](https://sparkasse.at/horn)

# Österreich #glaubandich